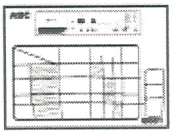
BEDIENUNGSANLEITUNG

Bauknecht

Inhalt

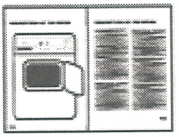
Kurzanleitung



Programmtafel

- Vorbereiten der Wäsche
- Auswahl des Programms und der Zusatzfunktionen
- Starten und Ausführen eines Programms
- Programm umwählen
- Unterbrechen eines Programms
- Tägliche Wartung und Reinigung

Bedienungsanleitungen



Heft

- Vor dem ersten Gebrauch / Anschlüsse
- Vorsichtsmaßnahmen und allgemeine Empfehlungen
- Beschreibung des Trockners
- Direkter Wasserablauf
- Wechseln des Türanschlags / Kindersicherung
- Wärmetauscher
- Erst einmal selbst prüfen / Kundendienst

Vor dem ersten Gebrauch / Anschlüsse

1. Auspacken und überprüfen

- Nach dem Auspacken versichern Sie sich, dass das Gerät keine Transportschäden aufweist. Im Zweifelsfall das Gerät nicht anschließen. Wenden Sie sich an den Kundendienst oder den örtlichen Fachhändler.
- Verpackungsmaterial (Plastiktüten, Polystyrol usw.) nicht in der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.
- Die Schutzfolie vom Bedienfeld abziehen.

2. Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss muss gemäß der Installationsanleitung des Herstellers und gemäß den üblichen Sicherheitsvorschriften von Fachpersonal vorgenommen werden.
- Der elektrische Anschluss muss in Einklang mit den örtlichen Vorschriften ausgeführt werden.
- Angaben über die zulässige Betriebsspannung, die Leistungsaufnahme und die erforderliche Absicherung finden Sie auf dem rückseitig angebrachten Typenschild.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für infolge unsachgemäßer Behandlung entstandene Personen- oder Sachschäden.
- Der Trockner muss gemäß den gesetzlichen Bestimmungen geerdet werden.
- Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachstecker verwenden.
- Vor Wartungsarbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.
- Geräte mit Transportschäden nicht in Betrieb nehmen. Wenden Sie sich an eine unserer Kundendienststellen.
- Das Netzkabel darf nur durch ein Original-Kabel von einem Fachmann ersetzt werden. Die Netzanschlussleitung darf nur vom Fachmann ersetzt werden.
- Nach dem Aufstellen muss der Netzstecker zugänglich sein, oder beide Phasen müssen mit einem Schalter unterbrochen werden können.

3. Installation

- Den Trockner nicht in Räumen anschließen, in denen er extremen Bedingungen ausgesetzt sein kann. Das sind zum Beispiel: Schlechte Lüftung, Temperaturen um den Gefrierpunkt, hohe Temperaturen (über 35° C).
- Vor dem ersten Gebrauch sicherstellen, dass Kondenswasserbehälter und Wärmetauscher korrekt eingesetzt sind.
- Nur für Kondenswasserbehälter in der Bedienblende: Möglichst den mitgelieferten Schlauch installieren, damit das Wasser direkt in das Abwassersystem des Hauses geleitet werden kann. Auf diese Weise muss der Kondenswasserbehälter nicht nach jedem Trockengang entleert werden, denn das Kondenswasser kann direkt in den Abfluss geleitet werden.
- Trockner nicht auf hochflorigem Teppich aufstellen.
- Das Netzkabel darf nicht zwischen dem Trockner und der Wand eingeklemmt sein.

Stabilität:

Bei der Aufstellung muss der Trockner durch das Verdrehen der vier Füße waagerecht ausgerichtet werden. Mit einer Wasserwaage kontrollieren.

Einbau des Trockners

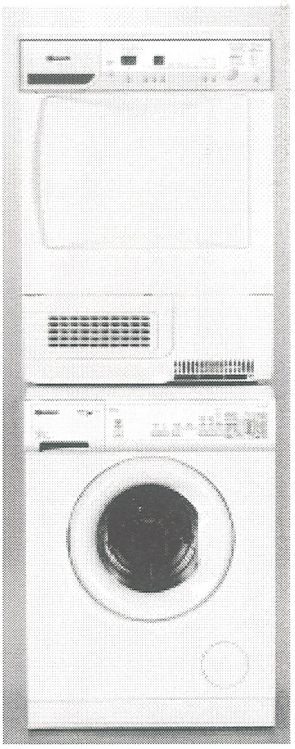
Die Arbeitsplatte abnehmen und durch den bei Ihrem Fachhändler erhältlichen und den einschlägigen Normen entsprechenden Einbausatz UBS 10 ersetzen.

Wasch-Trockensäule

Der Trockner kann auf eine Frontlader-Waschmaschine aufgesetzt werden. Hierzu den bei Ihrem Fachhändler erhältlichen Zubehörsatz AMH 542 verwenden.

Mindestabmessungen des Gehäuses:

Breite:	600 mm
Höhe:	850 mm
Tiefe:	600 mm



Vorsichtsmaßnahmen und allgemeine Empfehlungen

1. Verpackung

Die Verpackung besteht aus 100% Recycling-fähigem Material und ist daher mit dem ♺ Recycling-Symbol gekennzeichnet.

2. Energiespartipps

- Immer volle Beladung trocknen: Abhängig von Wäscheart und Programm/ Trockenzeit.
- Vorzugsweise immer die maximal zulässige Schleuderdrehzahl der Waschmaschine nutzen, da eine mechanische Entwässerung weniger Energie benötigt. Sie sparen Zeit und Energie beim anschließenden Trocknen.
- Die Wäsche nicht übertrocknen.
- Das Flusensieb nach **jedem** Trockenvorgang säubern.
- Den Trockner in einem kühlen Raum (Temperatur zwischen 15° C und 20° C) aufstellen. Bei höheren Temperaturen für ausreichende Belüftung sorgen.
- Immer das geeignete Programm / die geeignete Trockenzeit für die Wäsche wählen, um den gewünschten Trockengrad zu erreichen.
- Die Option *Schonen* nur bei kleinen Beladungen wählen.
- Trocknen Sie z.B. Baumwolle *bügeltrocken* und *schranktrocken* zusammen. Beginnen sie mit der Einstellung *bügeltrocken*, entnehmen sie am Ende die Bügelwäsche und trocknen Sie die verbleibende Wäsche mit der Einstellung *schranktrocken* zu Ende.

3. Entsorgung von Verpackung und alten Geräten.

Der Trockner wurde aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Der Trockner muss entsprechend den örtlichen Entsorgungsvorschriften entsorgt werden.

- Vor dem Verschrotten den Trockner durch Abschneiden des Netzkabels funktionsuntüchtig machen.

4. Kindersicherheit:

Kinder dürfen nicht mit dem Trockner spielen.

5. Allgemeine Empfehlungen:

- Den Programm-/ Zeitwahlschalter nach Gebrauch stets auf "0" stellen. So wird ein versehentliches Einschalten des Trockners vermieden.
- Vor Säuberung oder Wartung den Trockner ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Zur äußeren Reinigung des Trockners ein neutrales Reinigungsmittel und ein feuchtes Tuch verwenden.
- Keine Scheuermittel benutzen.
- Flusen an der Tür und der Türdichtung mit einem feuchten Tuch abwischen.
- Falls sich die Maschen des Flusensiebs zugesetzt haben, das Sieb mit Wasser und einer weichen Bürste reinigen.
- Da nicht alle Rückstände vom Filter zurückgehalten werden, ist es nötig, den gesamten Filterbereich (auch unter dem Filter) von Zeit zu Zeit mit einer Bürste, einem feuchten Tuch oder einem Staubsauger zu reinigen.
- Falls erforderlich, kann das Netzkabel durch ein baugleiches Kabel ersetzt werden, das über unseren Kundendienst erhältlich ist. Das Netzkabel darf nur von Fachpersonal ausgewechselt werden.

EU-Konformitätserklärung

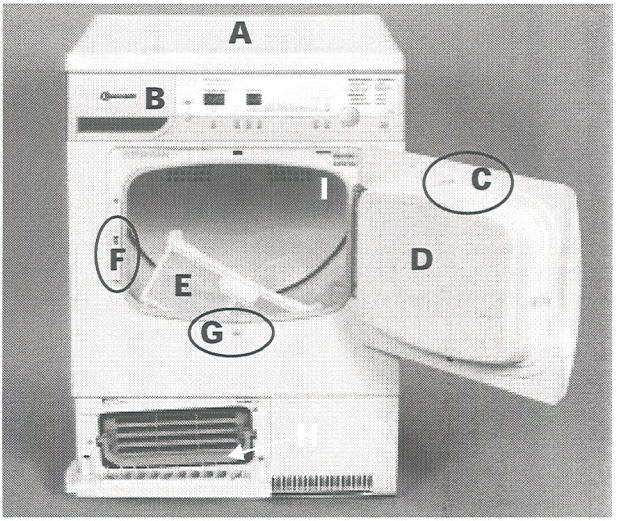
- Dieser Trockner entspricht in Konstruktion, Ausführung und Lieferzustand den Sicherheitsvorschriften der EU-Richtlinien:
  - 73/23/EWG Niederspannungsrichtlinie.
  - 89/336/EWG EMV-Richtlinie.
  - 93/68/EWG CE-Richtlinie.

CE

Der Trockner darf nur für den vorgeschriebenen Gebrauch im Haushalt verwendet werden.

Beschreibung des Trockners

A. Arbeitsfläche.
B. Kondenswasserbehälter.
C. Kontaktstift.
D. Tür:
Öffnen der Tür:
Am Griff ziehen.
Schließen der Tür: Leicht bis zum Anschlag zudrücken.
E. Flusensieb.
F. Kindersicherung.
G. Taste für Wärmetauscher-Klappe.
H. Wärmetauscher.
I. Innenbeleuchtung (falls vorhanden). Leuchtet nur bei geöffneter Tür und aktiver Programm-/Zeitwahl. Licht aus: Den Programm-/Zeitwahlschalter auf "0" stellen oder die Taste für Zusatzfunktionen drücken.



Hinweis - Wartung und Reinigung

Flusensieb

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.

Tür öffnen

Flusensieb nach oben herausziehen

Flusensieb öffnen

Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen

Flusensieb schließen

Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Wärmetauscher

Den Verflüssiger mindestens alle drei Monate reinigen (siehe Kapitel "VERFLÜSSIGER").

Zur Reinigung des Wärmeaustauschers siehe entsprechendes Kapitel.

Flusen an der Türdichtung und Türinnenseite mit einem feuchten Tuch abwischen.

Direkter Wasserablauf

Nur für Kondenswasserbehälter in der Bedienblende

Damit der Kondenswasserbehälter nicht nach jedem Trockengang entleert werden muss, kann das Kondenswasser direkt in den Abfluss geleitet werden.

Hinweis: Falls der Schlauch nicht im Lieferumfang enthalten ist, sollte der optionale Zubehörsatz AMH 883, der beim Händler erhältlich ist, verwendet werden.

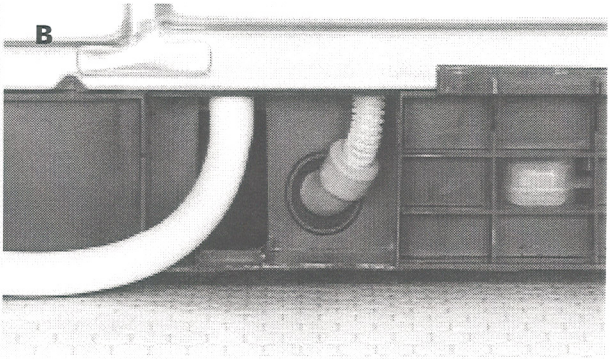
Der Anschluss für den direkten Wasserablauf befindet sich an der Trocknerrückseite.

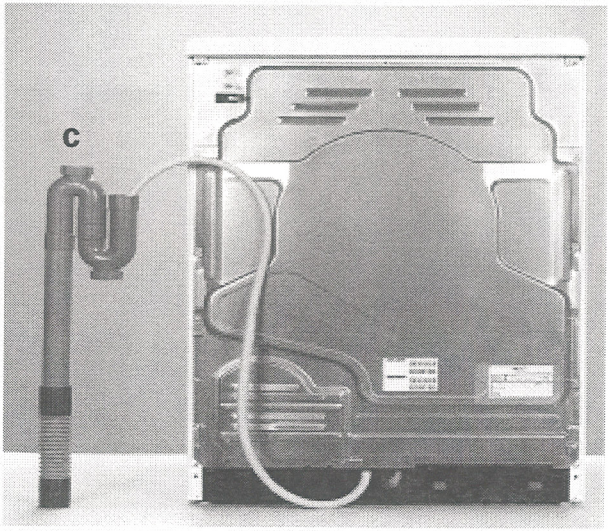
A. Ein saugfähiges Tuch zur Aufnahme von Wasser unterlegen.

B. Den Schlauch im unteren hinteren Bereich des Trockners abziehen und in die Öffnung daneben stecken.

C. Den Schlauch (Länge: 1,5 m) auf den Ablaufstutzen stecken. Der Höhenunterschied zwischen beiden Ablaufverbindungen sollte nicht mehr als 1 m betragen.

D. Das Schlauchende darf zur Vermeidung des Siphoneffekts nicht in das Ablaufwasser eintauchen. Den Schlauch knick- und verdrehungsfrei verlegen.





Wechseln des Türanschlags / Kindersicherung

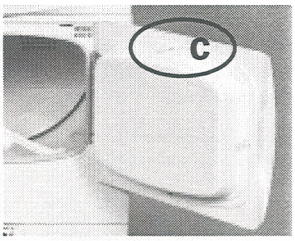
Wechseln des Türanschlags

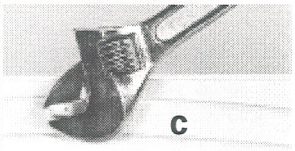
A. Netzstecker ziehen.
B. Tür öffnen.
C. Kontaktstift im oberen Teil der Tür mit einem Gabelschlüssel um 90° drehen und herausnehmen.
D. Die beiden Schrauben am Türscharnier herausschrauben und die Tür aushängen.
E. Entfernen der Türverriegelung:
Die beiden Schrauben oberhalb und unterhalb der Türverriegelung herausdrehen.
Türverriegelung unten anheben, ca. 1,5 cm nach oben schieben und herausnehmen.
F. Tür drehen:
G. Tür auf der gewünschten Seite mit den beiden Schrauben befestigen.
H. Türverriegelung auf der gegenüberliegenden Seite der Scharnierbefestigung einsetzen und 1,5 cm nach unten schieben.
I. Die beiden Schrauben oberhalb und unterhalb der Türverriegelung festschrauben.
J. Auf korrekten Einbau der Türverriegelung achten.
Die Kindersicherung muss sich über dem Schließmechanismus befinden.
K. Kontaktstift an der Türinnenseite (oben) wieder einsetzen.

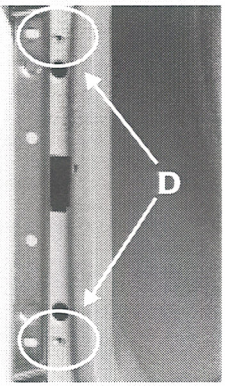
Kindersicherung

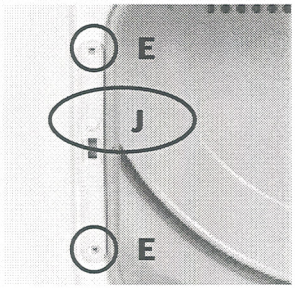
Verwendung der Kindersicherung

1. Tür öffnen.
2. Mit einer Münze oder einem Schraubendreher die Kunststoffschraube (**J**) im Uhrzeigersinn um 90° drehen.
   Schlitz vertikal: Tür kann nicht verriegelt werden.
   Schlitz horizontal Tür kann verriegelt werden.









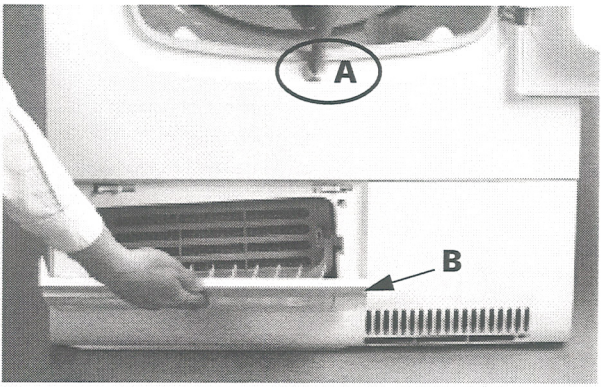
Wärmetauscher

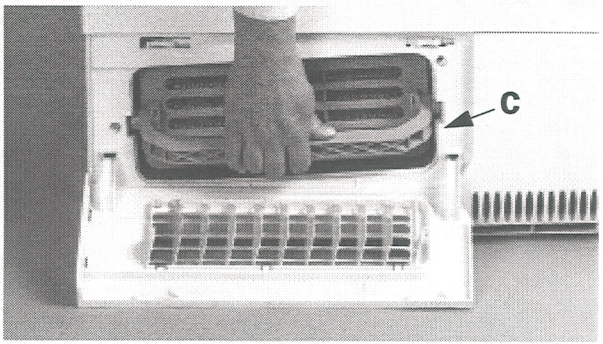
Vor Säuberung oder Wartung den Trockner ausschalten.

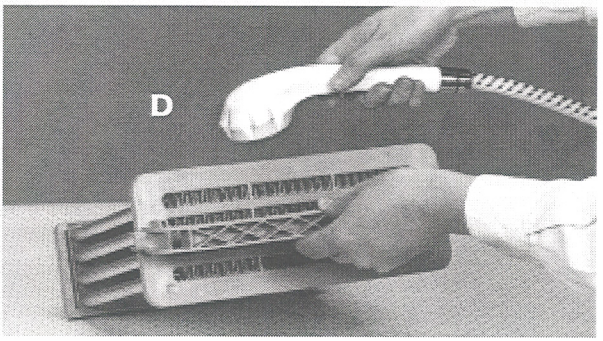
Wärmetauscher mindestens vierteljährlich wie folgt reinigen:

- **A.** Tür öffnen und die Taste für die Wärmetauscherklappe am unteren Rand der Einfüllöffnung drücken.
- **B.** Die Wärmetauscherklappe springt auf.
- **C.** Den Griff des Wärmetauschers nach oben in die waagerechte Position klappen und den Wärmetauscher herausziehen.
- **D.** Wärmetauscher unter fließendem Wasser reinigen. Drehen, um alle Seiten zu reinigen.
- **E.** Staub und Flusen an den Dichtungen und am Wärmetauscher abwischen.
- **F.** Flusen aus dem Wärmetauschergehäuse entfernen. Die Abflussöffnung (Gehäusefrontseite links) flusenfrei halten.
- **G.** Den Verflüssiger wieder in seinem Gehäuse installieren (TOP oder HAUT Markierungen nach oben) und Griff drücken.
- **H.** Klappe schließen.

Die Aluminiumplatten des Wärmetauschers können sich im Laufe der Zeit verfärben.







Erst einmal selbst prüfen / Kundendienst

Erst einmal selbst prüfen

Beim Auftreten eines Fehlers zur Eingrenzung zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:

- Wurde das richtige Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (leuchtet die Flusensiebanzeige)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt? (Siehe Bedienungsanleitung)
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht:

(Nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).

- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die Zeitvorwahloption gewählt?
- Wurde die **Start-/Pausen-**Taste gedrückt?

Flusensiebanzeige leuchtet:

- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:

- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Glühlampe der Innenbeleuchtung wechseln (sofern vorhanden):

- Funktioniert die Innenbeleuchtung nicht, ist die Glühlampe defekt.
- **Netzstecker ziehen.**
- Tür öffnen und die Glaskappe in der Trommel abschrauben.
- Defekte Glühlampe austauschen und Glaskappe wieder anbringen.
- Ersatzglühlampe: Philips 15W, 230/240V, E14.

Kundendienst

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).

Halten Sie folgende Informationen bereit:

- Eine Beschreibung der Störung.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

SERVICE 0000 000 00000

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen.**

INNENBELEUCHTUNG

(Option nur bei Programmauswahl wählbar).
- Taste drücken, um Innenbeleuchtung 30 Sekunden lang einzuschalten. Nochmal drücken, um Licht auszuschalten.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte über den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
   Wird die Knitterschutzoption gewählt und die Wäsche am Ende des Trockenprogramms nicht aus der Trommel genommen, startet ein 12-stündiges Knitterschutzprogramm.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf "0" stellen **"0"**.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf "Lüften" stellen.
2. Die Start/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt (siehe Bedienungsanleitung)?
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht:
(nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die Zeitvorwahloption gewählt?
- Wurde die **Start/Pause**-Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:
- Den Kundendienst muss verständigt werden.

Glühlampe der Innenbeleuchtung wechseln (sofern vorhanden):
- Funktioniert die Innenbeleuchtung nicht, ist die Glühlampe defekt.
- **Netzstecker ziehen.**
- Tür öffnen und die Glaskappe in der Trommel abschrauben.
- Defekte Glühlampe austauschen und Glaskappe wieder anbringen.
- Ersatzglühlampe: Philips 15W, 230/240V, E14.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

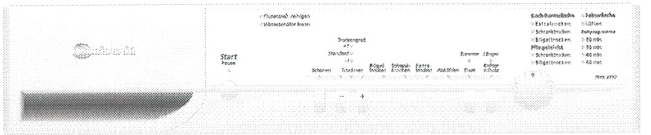
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00094

D TRKK 6730

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Trockenoptionen →					
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg	↓ Gewebeprogramme & Trockenstufen		Schranktrocken Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)	Trockengrad Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein	Summer Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trockenvorgangs an	Knitterschutz Vermeidet das Knittern der Wäsche
						Summer und Knitterschutz können nicht zusammen gewählt werden			
Koch-Buntwäsche	95' 135'	80' 110'	3.0 5.0	Koch Buntwäsche Max. 5 kg	Bügeltrocken	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche
	80' 110'	60' 90'	3.0 5.0		Schranktrocken	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche
	60' 90'	50' 70'	3.0 5.0		Bügeltrocken	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche
Pflegeleicht	25' 45'	20' 35'	1.0 2.5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	Schranktrocken	Pflegeleicht	-	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	20' 35'	15' 25'	1.0 2.5		Bügeltrocken	Pflegeleicht	-	Pflegeleicht	Pflegeleicht
Feinwäsche	30'	20'	1.5	Feinwäsche Max. 1,5 kg	Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).	-	-	Feinwäsche	Feinwäsche
Lüften	-	-	-	Lüften	Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.	-	-	Lüften	Lüften
Dauer	-	-	-	20 min 30 min 40 min 60 min	Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).	-	-	20 min 30 min 40 min 60 min	20 min 30 min 40 min 60 min

Start/ Pause	**Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
Programmauswahl	Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.
Trockengrad +1 Standard -1	Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste '+' für trockenere oder der Taste '-' für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder '-' geändert werden.
Flusensieb reinigen	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
Wasserbehälter leeren	Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.	

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen**.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte über den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
   Wird die Knitterschutzoption gewählt und die Wäsche am Ende des Trockenprogramms nicht aus der Trommel genommen, startet ein 12-stündiges Knitterschutzprogramm.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf **"0"** stellen.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf "Lüften" stellen.
2. Die Start/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt (siehe Bedienungsanleitung)?
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht:
(nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die **Start/Pause**-Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:
- Den Kundendienst muss verständigt werden.

Glühlampe der Innenbeleuchtung wechseln (sofern vorhanden):
- Funktioniert die Innenbeleuchtung nicht, ist die Glühlampe defekt.
- **Netzstecker ziehen.**
- Tür öffnen und die Glaskappe in der Trommel abschrauben.
- Defekte Glühlampe austauschen und Glaskappe wieder anbringen.
- Ersatzglühlampe: Philips 15W, 230/240V, E14.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

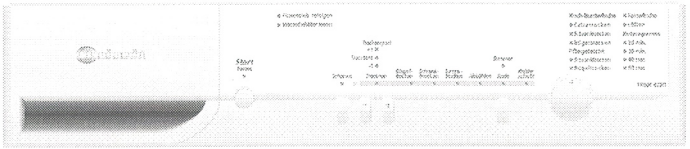
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00095

D TRKK 6720

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Trockenoptionen →				Summer und Knitterschutz können nicht zusammen gewählt werden
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg	Gewebeprogramme & Trockenstufen		Schranktrocken	Trockengrad	Summer
						Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)	Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein	Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trockenvorgangs an
Baumwolle	95′ 135′	80′ 110′	3.0 5.0	Kochwäsche Max. 5 kg	Extra-trocken	Kochwäsche	Kochwäsche	Kochwäsche
	80′ 110′	60′ 90′	3.0 5.0		Schrank-trocken *	Kochwäsche	Kochwäsche	Kochwäsche
	60′ 90′	50′ 70′	3.0 5.0		Bügel-trocken *	Kochwäsche	Kochwäsche	Kochwäsche
Pflegeleicht	25′ 45′	20′ 35′	1.0 2.5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	Schrank-trocken *	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht
	20′ 35′	15′ 25′	1.0 2.5		Bügel-trocken	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht
Feinwäsche	30′	20′	1.5	Feinwäsche Max. 1,5 kg	Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).	–	–	Feinwäsche
Lüften	–	–	–	Lüften	Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.	–	–	Lüften
Dauer	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

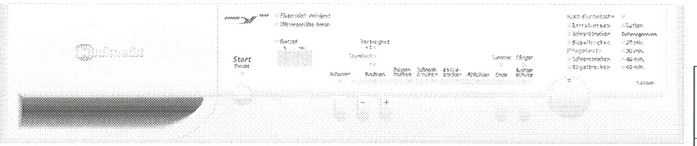
Start/ Pause	**Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
Programmauswahl	Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.
Trockengrad +1 Standard -1	Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste "+" für trockenere oder der Taste "–"für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder – geändert werden.
Flusensieb reinigen	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
Wasserbehälter leeren	Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.	

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

D TRKK 6840

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Trockenoptionen →		Schonen: Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)	Trockengrad: Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein	Summer und Knitterschutz können nicht zusammen gewählt werden: Summer: Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trockenvorgangs an	Knitterschutz: Vermeidet das Knittern der Wäsche
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg	Gewebeprogramme & Trockenstufen ↓					
Koch-Buntwäsche	95' 135'	80' 110'	3.0 5.0	Koch-Buntwäsche Max. 5 kg	Extra trocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	80' 110'	60' 90'	3.0 5.0		Schrank trocken *	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	60' 90'	50' 70'	3.0 5.0		Bügel trocken *	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
Pflegeleicht	25' 45'	20' 35'	1.0 2.5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	Schrank trocken *	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	20' 35'	15' 25'	1.0 2.5		Bügel trocken	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht
Feinwäsche	30'	20'	1.5	Feinwäsche Max. 1,5 kg	Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).	–	–	Feinwäsche	Feinwäsche
Lüften	–	–	–	Lüften	Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.	–	–	Lüften	Lüften
Dauer	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

Start/ Pause	**Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
Programmauswahl	Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.
Restzeit-Anzeige	Nach Start des Trockenvorgangs wird je nach ausgewähltem Trockenprogramm eine Vorgabe-Trockenzeit angezeigt. Nach wenigen Minuten stellt sich die Zeitanzeige auf die je nach Menge, Art und Feuchtigkeit der Ladung tatsächlich erwartete Restzeit ein.
Trockengrad	Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste ": für trockenere oder der Taste "–"für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder – geändert werden.
Flusensieb reinigen	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
Wasserbehälter leeren	Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.	

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen.**

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte über den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
   Wird die Knitterschutzoption gewählt und die Wäsche am Ende des Trockenprogramms nicht aus der Trommel genommen, startet ein 12-stündiges Knitterschutzprogramm.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf "0" stellen **"0"**.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf "Lüften" stellen.
2. Die Start/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt (siehe Bedienungsanleitung)?
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht:
(nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die **Start/Pause**-Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:
- Den Kundendienst muss verständigt werden.

Glühlampe der Innenbeleuchtung wechseln (sofern vorhanden):
- Funktioniert die Innenbeleuchtung nicht, ist die Glühlampe defekt.
- **Netzstecker ziehen.**
- Tür öffnen und die Glaskappe in der Trommel abschrauben.
- Defekte Glühlampe austauschen und Glaskappe wieder anbringen.
- Ersatzglühlampe: Philips 15W, 230/240V, E14.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

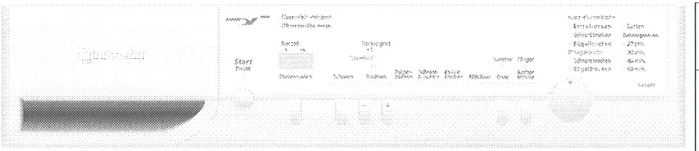
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00097

D TRKK 6850

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Gewebeprogramme & Trockenstufen		Trockenoptionen →				
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg			Schonen ✻ Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)	Trockengrad Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein	Summer Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trockenvorgangs an	Knitterschutz ✻ Vermeidet das Knittern der Wäsche	Startverzögerung ✻ Verzögert den Beginn des Trockenvorgangs
						Summer und Knitterschutz können nicht zusammen gewählt werden				
Koch-Buntwäsche	95′ 135′	80′ 110′	3.0 5.0	Koch-Buntwäsche Max. 5 kg	Extra-trocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	80′ 110′	60′ 90′	3.0 5.0		Schrank-trocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	60′ 90′	50′ 70′	3.0 5.0		Bügel-trocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
Pflegeleicht	25′ 45′	20′ 35′	1.0 2.5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	Schrank-trocken	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	20′ 35′	15′ 25′	1.0 2.5		Bügel-trocken	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht	Pflegeleicht
Feinwäsche	30′	20′	1.5	Feinwäsche Max. 1,5 kg	**Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).**	–	–	Feinwäsche	Feinwäsche	–
Lüften	–	–	–	Lüften	**Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.**	–	–	Lüften	Lüften	Lüften
Dauer	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).**	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

Start/Pause

Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.

Programmauswahl

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.

Verzögert den Beginn des Trockenvorgangs um 1 bis 12 Stunden. Zur Wahl der Startverzögerung den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm stellen, die gewünschte Option auswählen und die Zeitvorwahltaste drücken. Mit jedem Tastendruck wird die Zeitvorwahl um 1 Stunde erhöht. Start/Pause-Taste drücken, um endgültige Auswahl zu bestätigen. Die Zeitvorwahlanzeige blinkt und der Countdown zählt in 1-Stundeintervallen zurück. Der Countdown wird durch die blinkende Zeitvorwahlanzeige über der Taste angezeigt. Während des Countdown dreht sich die Trommel von Zeit zu Zeit, um die Wäsche neu zu verteilen. Zum Abwählen oder Ändern der eingestellten Zeitvorwahl, Programmwahlschalter auf "0" stellen oder Tür öffnen.

Restzeit-Anzeige

Nach Start des Trockenvorgangs wird je nach ausgewähltem Trockenprogramm eine Vorgabe-Trockenzeit angezeigt. Nach wenigen Minuten stellt sich die Zeitanzeige auf die je nach Menge, Art und Feuchtigkeit der Ladung tatsächlich erwartete Restzeit ein.

Trockengrad
+1
Standard
-1

Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste ": für trockenere oder der Taste "–" für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder – geändert werden.

✻ Flusensieb reinigen

Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**

Kondenswasserbehälter leeren

Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.

PROGRAMMABLAUFANZEIGE

Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen**.

INNENBELEUCHTUNG

(Option nur bei Programmauswahl wählbar).

- Taste drücken, um Innenbeleuchtung 30 Sekunden lang einzuschalten. Nochmal drücken, um Licht auszuschalten.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte über den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
   Wird die Knitterschutzoption gewählt und die Wäsche am Ende des Trockenprogramms nicht aus der Trommel genommen, startet ein 12-stündiges Knitterschutzprogramm.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf "0" stellen **"0"**.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf "Lüften" stellen.
2. Die Start/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt (siehe Bedienungsanleitung)?
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht:
(nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die Zeitvorwahloption gewählt?
- Wurde die **Start/Pause-**Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:
- Den Kundendienst muss verständigt werden.

Glühlampe der Innenbeleuchtung wechseln (sofern vorhanden):
- Funktioniert die Innenbeleuchtung nicht, ist die Glühlampe defekt.
- **Netzstecker ziehen.**
- Tür öffnen und die Glaskappe in der Trommel abschrauben.
- Defekte Glühlampe austauschen und Glaskappe wieder anbringen.
- Ersatzglühlampe: Philips 15W, 230/240V, E14.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

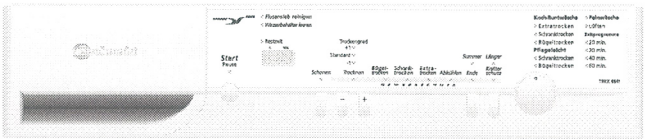
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00099

D TRKK 6841

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Gewebeprogramme & Trockenstufen	Trockenoptionen →			Summer und Knitterschutz können nicht zusammen gewählt werden	
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg			*Schonen* ▒ Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)	*Trockengrad* Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein	*Summer* ▒ Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trockenvorgangs an	*Knitterschutz* ▒ Vermeidet das Knittern der Wäsche
Koch-Buntwäsche	95' / 135'	80' / 110'	3.0 / 5.0	Koch-Buntwäsche Max. 5 kg	Extratrocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	80' / 110'	60' / 90'	3.0 / 5.0		Schranktrocken *	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	60' / 90'	50' / 70'	3.0 / 5.0		Bügeltrocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
Pflegeleicht	25' / 45'	20' / 35'	1.0 / 2.5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	Schranktrocken *	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	20' / 35'	15' / 25'	1.0 / 2.5		Bügeltrocken	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht
Feinwäsche	30'	20'	1.5	Feinwäsche Max. 1,5 kg	**Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).**	–	–	Feinwäsche	Feinwäsche
Lüften	–	–	–	▒ Lüften	**Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.**	–	–	▒ Lüften	▒ Lüften
Dauer	–	–	–	▒ 20 min. ▒ 30 min. ▒ 40 min. ▒ 60 min.	**Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).**	–	–	▒ 20 min. ▒ 30 min. ▒ 40 min. ▒ 60 min.	▒ 20 min. ▒ 30 min. ▒ 40 min. ▒ 60 min.

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

Start Pause ▒	**Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
Programmauswahl	Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.
Restzeit-Anzeige ▒ Restzeit h. min.	Nach Start des Trockenvorgangs wird je nach ausgewähltem Trockenprogramm eine Vorgabe-Trockenzeit angezeigt. Nach wenigen Minuten stellt sich die Zeitanzeige auf die je nach Menge, Art und Feuchtigkeit der Ladung tatsächlich erwartete Restzeit ein.
Trockengrad +1 ▒ Standard ▒ -1 ▒	Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste ": für trockenere oder der Taste "–" für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder – geändert werden.
▒ *Flusensieb reinigen*	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
▒ *Wasserbehälter leeren*	Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Ende ▒	**Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.**

5019 407 000167

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke

Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten

Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.

Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad

- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.

Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen.**

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:

- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte über den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
   Wird die Knitterschutzoption gewählt und die Wäsche am Ende des Trockenprogramms nicht aus der Trommel genommen, startet ein 12-stündiges Knitterschutzprogramm.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf "0" stellen **"0"**.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs

1. Den Programmwahlschalter auf "Lüften" stellen.
2. Die Start/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:

1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.

1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:
Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:

- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt (siehe Bedienungsanleitung)?
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht:
(nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).

- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die **Start/Pause**-Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:

- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:

- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:

- Den Kundendienst muss verständigt werden.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).

Halten Sie folgende Informationen bereit:

- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

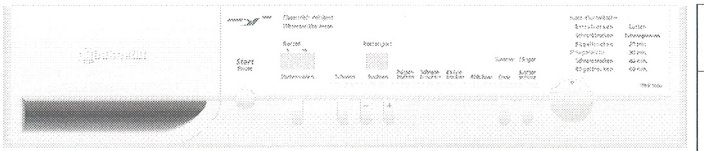
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 000167

D TRKK 6950

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Trockenoptionen						
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg	Gewebeprogramme & Trockenstufen		Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)	Trockengrad Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein	Summer Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trockenvorgangs an	Knitterschutz Vermeidet das Knittern der Wäsche	Startverzögerung Verzögert den Beginn des Trockenvorgangs
Koch-Buntwäsche	95' 135'	80' 110'	3.0 5.0	Koch Buntwäsche Max. 5 kg	Extra Trocken	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche
	80' 110'	60' 90'	3.0 5.0		Schrank Trocken	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche
	60' 90'	50' 70'	3.0 5.0		Bügel Trocken	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche	Koch Buntwäsche
Pflegeleicht	25' 45'	20' 35'	1.0 2.5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	Schrank Trocken	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	20' 35'	15' 25'	1.0 2.5		Bügel Trocken	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht	Pflegeleicht
Feinwäsche	30'	20'	1.5	Feinwäsche Max. 1,5 kg	**Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).**	–	–	Feinwäsche	Feinwäsche	–
Lüften	–	–	–	Lüften	**Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.**	–	–	Lüften	Lüften	Lüften
Dauer	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).**	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

Start/ Pause	**Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
Programmauswahl	Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.
2	**Verzögert den Beginn des Trockenvorgangs um 1 bis 12 Stunden.** Zur Wahl der Startverzögerung den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm stellen, die gewünschte Option auswählen und die Zeitvorwahltaste drücken. Mit jedem Tastendruck wird die Zeitvorwahl um 1 Stunde erhöht. Start/Pause-Taste drücken, um endgültige Auswahl zu bestätigen. Die Zeitvorwahlanzeige blinkt und der Countdown zählt in 1-Stundeintervallen zurück. Der Countdown wird durch die blinkende Zeitvorwahlanzeige über der Taste angezeigt. Während des Countdown dreht sich die Trommel von Zeit zu Zeit, um die Wäsche neu zu verteilen. Zum Abwählen oder Ändern der eingestellten Zeitvorwahl, Programmwahlschalter auf "0" stellen oder Tür öffnen.
Restzeit-Anzeige 2:20	Nach Start des Trockenvorgangs wird je nach ausgewähltem Trockenprogramm eine Vorgabe-Trockenzeit angezeigt. Nach wenigen Minuten stellt sich die Zeitanzeige auf die je nach Menge, Art und Feuchtigkeit der Ladung tatsächlich erwartete Restzeit ein.
Trockengrad +2	Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste "+" für trockenere oder der Taste "–" für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder – geändert werden.
Flusensieb reinigen	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
Wasserbehälter leeren	Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.	

5019 407 00108

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen.**

INNENBELEUCHTUNG

(Option nur bei Programmauswahl wählbar).

- Taste drücken, um Innenbeleuchtung 30 Sekunden lang einzuschalten. Nochmal drücken, um Licht auszuschalten.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte über den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
   Wird die Knitterschutzoption gewählt und die Wäsche am Ende des Trockenprogramms nicht aus der Trommel genommen, startet ein 12-stündiges Knitterschutzprogramm.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf "0" stellen **"0"**.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf "Lüften" stellen.
2. Die Start/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt (siehe Bedienungsanleitung)?
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht:
(nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die Zeitvorwahloption gewählt?
- Wurde die **Start/Pause**-Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:
- Den Kundendienst muss verständigt werden.

Glühlampe der Innenbeleuchtung wechseln (sofern vorhanden):
- Funktioniert die Innenbeleuchtung nicht, ist die Glühlampe defekt.
- **Netzstecker ziehen.**
- Tür öffnen und die Glaskappe in der Trommel abschrauben.
- Defekte Glühlampe austauschen und Glaskappe wieder anbringen.
- Ersatzglühlampe: Philips 15W, 230/240V, E14.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

SERVICE 0000 000 00000

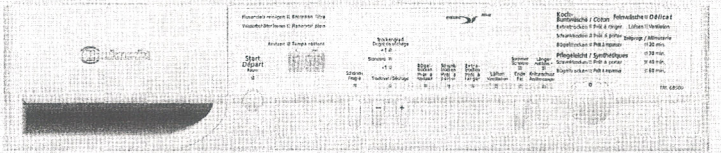
5019 407 00108

Bauknecht

GB TRK 68500

QUICK REFERENCE GUIDE

Please also carefully read the "Instructions for Use".



	Very Wet Load	Wet Load	Load	Drying options			Buzzer & Anti-Crease cannot be selected together			
	Indicative drying times (in minutes)		Kg	Fabric programmes & Drying levels			Schonen Fragile — Gentle Reduces drying intensity (recommended for delicate items)	Trockengrad Degré de séchage — Dryness Adjustment (Adjusts Dryness Level according to wishes)	Summer Sonnerie — Buzzer Signals/ Sounds end of drying cycle at intervals	Länger Antifalt.+ — Anti-Crease Prevents laundry from creasing
Cotton	95′ 135′	80′ 110′	3.0 5.0	Cotton Koch-Buntwäsche / *Coton* max 5 kg	Extra-trocken Prêt à ranger	Cupboard extra dry	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	80′ 110′	60′ 90′	3.0 5.0		Schrank-trocken Prêt à porter	Cupboard dry *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	60′ 90′	50′ 70′	3.0 5.0		Bügel-trocken Prêt à repasser	Iron dry *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
Synthetics	25′ 45′	20′ 35′	1.0 2.5	Synthetics Pflegeleicht / *Synthétiques* max 2.5 kg	Schrank-trocken Prêt à porter	Cupboard dry *	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*	Pflegeleicht / *Synthétiques*
	20′ 35′	15′ 25′	1.0 2.5		Bügel-trocken Prêt à repasser	Iron dry	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*	Pflegeleicht / *Synthétiques*
Delicate	30′	20′	1.5	Delicate Feinwäsche / *Délicat* max 1.5 kg	**Especially for delicate items (e.g. shirts).**		–	–	Feinwäsche / *Délicat*	Feinwäsche / *Délicat*
Airing	–	–	–	Airing Lüften / Ventilation	**Laundry is aired and refreshed for 30 minutes without heating.**		–	–	Lüften / Ventilation	Lüften / Ventilation
Time	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Completes drying or dries single items (suitable for all fabrics).**		–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

Start Pause *Start* *Départ* Pause	**Starts the drying cycle. The Start/ Pause indicator lamp is blinking during the selection phase. Press to confirm the final selection.**
Programme selection	Turn the programme selector knob to the desired programme. The indicator next to the programme name lights up. The start indicator blinks to show, that the dryer is in selection mode. After the Start / Pause button is pressed the start indicator lamp lights up and the programme starts.
Remaining time indication Restzeit / Temps restant	After cycle start a default drying time is indicated depending on the selected drying programme and the dryness adjustment. After several minutes the time will be adjusted to the real expected remaining time, depending on size, type and humidity of the load.
Dryness Adjustment Trockengrad Degré de séchage +1 Standard -1	Dryness adjustment is an option to adjust the dryness of the laundry according to your wishes. Select the desired programme and the option dryness level adjustment by pressing the button "+" for more dry or the button "–" for more humid. The selected dryness will be stored as a pre-setting to the selected drying programme. Using the drying programme next time the pre-setting appears. By pressing the dryness adjustment buttons "+" or "–" the pre-setting can be changed.
Filter Flusensieb reinigen / Entretien filtre	The indicator lamp lights up when the filter needs cleaning. **Clean the filter at the end of every cycle.**
Water Container Wasserbehälter leeren / Réservoir plein	Lights up when water container needs to be emptied. The drying cycle is automatically interrupted. **Empty the water container.** Press the Start/Pause button to restart the dryer and to continue the programme.
PROGRAMME SEQUENCE INDICATION	
End Ende Fin	**The programme sequence is indicated by lamps, switching on when programme step starts and switching off when the programme step is passed.**

* Test programmes according IEC 61121

PREPARING THE LAUNDRY

1. Check that all fastenings are closed and that pockets are empty.
2. Turn the articles inside out.
3. Place laundry loosely in the drum to make sure it doesn't become tangled.

Sort laundry as follows:

A) By care symbols (on the collar or inside seam):

Suitable for tumble drying

Tumble drying with reduced drying intensity only. Press gentle button

Do not tumble dry

B) By amount and thickness/weight
Whenever the load to be dried exceeds dryer capacity, separate laundry according to weight (e.g. towels from thin underwear).

C) By type of fabrics
Cotton/linen: towels, cotton jersey, bed and table linen made of cotton or linen.
Synthetics/Easy Care: blouses, shirts, overalls, etc. made of polyester or polyamide, as well as cotton/synthetic mixes.

D) By drying level
- Sort into: iron dry, cupboard dry, etc.

Do not tumble dry: woollens, silk, nylon stockings, delicate embroidery, fabrics with metallic decorations, bulky items such as sleeping bags, etc.
Important: only use specific indicated dryer-safe additives and rinse items that have been treated with stain remover thoroughly in plenty of water before drying. **Only use specific indicated dryer-safe plastic items** and never dry rubber or articles contaminated with vegetable oil in the dryer.

SELECTING A PROGRAMME & OPTIONS

Programme and Options:
- To select a programme, turn the programme selector knob to the required position. The Start/Pause indicator lamp is blinking, indicating that the cycle needs to be started.
- To select an option, press the corresponding button. The indicator light above the button lights up confirming that the selection has been made.
- Press the option button again to cancel the option.

STARTING & COMPLETING A PROGRAMME

1. Having selected the desired programme and options, press the Start/Pause button.
   If the laundry is not removed at the end of the drying cycle, an automatic anti-crease cycle will operate for maximum 60 min. The drum rotates at regular intervals, preventing the laundry from creasing.
   Anti-Crease protection re-distributes laundry in the drum.
   When the Anti-Crease option is selected and laundry has not been taken out, an anti-crease cycle is activated for 12 hrs.
2. On completion of the programme, set the programme selector knob to position **"0"**.

CHANGING A PROGRAMME

When changing the programme during the drying cycle, the dryer stops. The Start/Pause indicator lamp is blinking.
To operate the new programme, press the Start/Pause button.

INTERRUPTING A PROGRAMME

To interrupt the dryer during operation
1. Set the programme selector knob to Airing.
2. Press the Start/Pause button.
   Wait at least 5 minutes before opening the door to allow the dryer to cool down. For your safety the programme stops automatically if you open the door.
3. To restart, after door opening, close the door and press the Start/Pause button again.

DAILY MAINTENANCE & CLEANING

Clean the lint filter at the end of every drying cycle:
1. Open the door.
2. Pull the filter upwards.
3. Open the filter.
4. Remove lint using a soft brush or your fingertips.
5. Close the filter.
6. Push the filter back into place.

Empty the water container at the end of every drying cycle.
1. Pull the handle to remove the water container.
2. Empty the water container.
3. Replace the water container when empty by pushing it **completely** back in place.

TROUBLESHOOTING GUIDE

If a fault occurs, before contacting our After-Sales Service, make the following checks to try and remedy the problem:

Drying takes too long / laundry is not dry enough:
- Was the correct programme selected?
- Was the inserted laundry too wet (Washing machine spin speed less than 800 rpm? When the spinning speed is less than 800 rpm the water container fault may occur during the drying cycle)?
- Is the lint filter dirty (filter indicator lamp on)?
- Is the heat exchanger dirty (refer to the Instructions for use)?
- Is the ambient temperature too high?

The dryer does not operate:
(after a power failure and/or interruption to the mains supply, always press the Start/Pause button).
- Is the plug properly inserted into the mains electricity socket?
- Is there a power failure?
- Has the fuse blown?
- Is the door properly closed?
- Has the programme been selected?
- Has the **Start/Pause** button been pressed?

Lint filter or water container indicator lamp on:
- Is the lint filter clean?
- Is the water container empty?
- Is the water container correctly positioned?
- Is the heat exchanger clean?

Water droplets underneath the dryer:
- Is the heat exchanger correctly positioned?
- Has any fluff on the heat exchanger seal been wiped away?
- Has any fluff on the door seal been wiped away?
- Has the water container been positioned correctly?

All programme sequence indicators blinking:
- Service call necessary.

Replacing the drum light bulb (if supplied):
- If the inside lamp does not work, the bulb may be faulty.
- **Unplug the dryer.**
- Open the door and unscrew the glass cover insie the drum.
- Replace the faulty bulb with a new one and screw the glass cover back on.
- Replacement bulb: Philips 15W, 230/240V, E14.

AFTER-SALES SERVICE

If, after carrying out the above checks the malfunction persists or appears again, turn the dryer off and call our After-Sales Service (refer to guarantee).
Please specify:
- The nature of the fault.
- The dryer type and model.
- The service code (the number after the word Service on the adhesive rating plate) on the right-hand side when the door is open.
- Your full address and phone number.

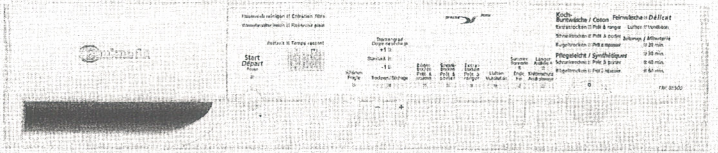
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00129

F TRK 68500

GUIDE DE CONSULTATION RAPIDE

Veuillez également lire attentivement le "Mode d'emploi".



	Linge très humide	Linge humide	Charge	Programmes textiles et niveaux de séchage	Options de séchage	Schonen Fragile — Délicat Réduit l'intensité du séchage (recommandé pour le linge délicat)	Trockengrad Degré de séchage — Réglage du degré de séchage (permet de régler le niveau de séchage selon vos souhaits)	Summer Sonnerie — Sonnerie Signale à intervalles réguliers la fin du cycle de séchage	Länger Antifrois.+ — Antifroissage Évite que le linge ne se froisse
	Temps de séchage indicatifs (en minutes)		kg			Il n'est pas possible de sélectionner le Signal sonore et Antifroissage en même temps			
Coton	95′ 135′	80′ 110′	3,0 5,0	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Extra-trocken Prêt à ranger	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	80′ 110′	60′ 90′	3,0 5,0		Schrank-trocken Prêt à porter	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	60′ 90′	50′ 70′	3,0 5,0	5 kg max	Bügel-trocken Prêt à repasser	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
Synthétique	25′ 45′	20′ 35′	1,0 2,5		Schrank-trocken Prêt à porter	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*	Pflegeleicht / *Synthétiques*
	20′ 35′	15′ 25′	1,0 2,5	Pflegeleicht / *Synthétiques* 2,5 kg max	Bügel-trocken Prêt à repasser	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*	Pflegeleicht / *Synthétiques*
Délicat	30′	20′	1,5	Feinwäsche / *Délicat* 1,5 kg max	**Spécialement pour le linge délicat (par exemple, les chemises).**	–	–	Feinwäsche / *Délicat*	Feinwäsche / *Délicat*
Ventilation	–	–	–	Lüften / Ventilation	**Le linge sera aéré et rafraîchi pendant 30 minutes sans chauffage.**	–	–	Lüften / Ventilation	Lüften / Ventilation
Minuterie	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Termine le séchage ou sèche une pièce à la fois (convient à tous les tissus).**	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Essais réalisés conformément à la norme CEI 61121

Start / *Départ* / Pause	**Démarre le cycle de séchage. Le voyant de la touche Départ/Pause clignote pendant la phase de sélection. Appuyez sur la touche pour confirmer la sélection finale.**
Sélection du programme	Amenez le bouton de sélection du programme sur le programme souhaité. Le voyant à côté du nom du programme s'allume. Le voyant de la touche Départ clignote pour indiquer que le sèche-linge est en mode de sélection. Après avoir enfoncé la touche Départ/Pause, le voyant de la touche Départ s'allume et le programme démarre.
Restzeit / Temps restant	Après le départ du cycle, un temps de séchage par défaut s'affiche, en fonction du programme et du degré de séchage sélectionnés. Après quelques minutes, le temps sera ajusté en fonction du temps restant réel, calculé en fonction du poids, du type et de l'humidité du linge.
Trockengrad / Degré de séchage +1 Standard -1	Le réglage du degré de séchage est une option permettant de régler le niveau de séchage du linge selon vos souhaits. Sélectionnez le programme souhaité et l'option de réglage du degré de séchage en appuyant sur la touche "+" pour un linge plus sec ou sur la touche "–" pour un linge plus humide. Le degré de séchage sélectionné sera enregistré comme niveau préprogrammé du programme de séchage sélectionné. Lorsque vous utiliserez ce programme de séchage la prochaine fois, la pré-programmation apparaîtra. Vous pouvez modifier la pré-programmation en appuyant sur les touches "+" ou "–".
Entretien filtre / Flusensieb reinigen / Entretien filtre	Le voyant s'allume lorsque le filtre doit être nettoyé. **Nettoyez le filtre à la fin de chaque cycle.**
Réservoir plein / Wasserbehälter leeren / Réservoir plein	Le voyant indique que le réservoir d'eau est plein et a besoin d'être vidé. Le programme de séchage s'interrompt automatiquement. **Videz le réservoir d'eau.** Appuyez sur la touche Départ/Pause pour redémarrer le sèche-linge et terminer le cycle en cours.
INDICATEURS DE PROGRESSION DU PROGRAMME	
Ende / Fin	**La progression du programme est indiquée par des voyants qui s'allument lorsqu'une phase du programme démarre et s'éteint lorsque cette phase est terminée.**

PRÉPARATION DU LINGE

1. Fermez toutes les fermetures et les boutons et vérifiez que les poches sont vides.
2. Mettez le linge à l'envers.
3. Chargez le linge dans le tambour sans le tasser, pour éviter qu'il ne s'emmêle.

Triez le linge comme suit :

A) En fonction des symboles d'entretien figurant sur les étiquettes (col ou couture intérieure) :

Utilisation d'un sèche-linge à tambour acceptée

Séchage en sèche-linge avec intensité réduite uniquement. Appuyez sur la touche Délicat

Pas de séchage en tambour

B) En fonction de la quantité et de l'épaisseur/poids
Si la charge de linge à sécher dépasse la capacité du sèche-linge, triez votre linge en fonction du poids (par exemple, séparez les serviettes de la lingerie fine).

C) Par type de tissu
Coton/lin et toile : serviettes de toilette, maillots en coton, draps et nappes en coton ou en lin.
Synthétiques/Délicats : Corsages, chemises, tabliers, etc. en polyester ou polyamide, ainsi qu'en fibres coton/synthétique mélangées.

D) En fonction des besoins de séchage
- Triez en fonction du résultat : prêt à repasser, normal, etc.

Ne séchez pas en sèche-linge : Lainages, soie, bas en nylon, lingerie fine brodée, tissus avec décorations métalliques, linge volumineux (sacs de couchage), etc.
Attention : utilisez exclusivement des additifs prévus pour usage en sèche-linge et rincez abondamment les vêtements traités avec un détachant, avant de les sécher. **Ne séchez que des articles plastifiés** prévus pour sèche-linge. Ne séchez pas de vêtements qui contiennent du caoutchouc ou du linge souillé par des huiles végétales instead of the actual sentence.

SÉLECTION D'UN PROGRAMME ET DES OPTIONS

Programme et options :
- Pour sélectionner un programme, amenez le bouton de selection de programmes sur la position souhaitée. Le voyant de la touche Départ/Pause clignote, ce qui indique que le cycle doit être démarré.
- Pour choisir une option, appuyez sur la touche correspondante. Le voyant lumineux au-dessus de la touche s'allume pour confirmer qu'une option a été sélectionnée.
- Appuyez à nouveau sur la touche pour annuler l'option.

DÉMARRAGE ET FIN D'UN PROGRAMME

1. Après avoir sélectionné le programme et les options voulues, appuyez sur la touche Départ/Pause.
   Si vous ne sortez pas le linge à la fin du programme de séchage, un cycle antifroissage démarrera automatiquement et fonctionnera pendant 60 minutes maximum. Le tambour tournera à intervalles réguliers pour empêcher que le linge ne se froisse.
   Protection antifroissage Redistribue le linge dans le tambour.
   Si l'option antifroissage est sélectionnée et que le linge n'a pas été sorti du sèche-linge, le cycle antifroissage reste activé pendant 12 heures.
2. À la fin du programme, ramenez le bouton de sélection du programme en position **"0"**.

CHANGEMENT DE PROGRAMME

Lorsque vous changez le programme pendant le cycle de séchage, le sèche-linge s'arrête. Le voyant de la touche Départ/Pause clignote. Pour démarrer le nouveau programme, appuyez sur la touche Départ/Pause.

INTERRUPTION D'UN PROGRAMME

Pour interrompre un cycle de séchage
1. Amenez le bouton de sélection du programme sur Fraîcheur.
2. Appuyez sur la touche Départ/Pause. Attendez au moins 5 minutes avant d'ouvrir la porte afin de laisser refroidir le sèche-linge. Pour votre sécurité, le programme s'arrête automatiquement en cas d'ouverture de la porte.
3. Pour redémarrer le sèche-linge après avoir ouvert la porte, fermez la porte et appuyez à nouveau sur la touche Départ/Pause.

ENTRETIEN QUOTIDIEN ET NETTOYAGE

Nettoyez le filtre à la fin de chaque cycle de séchage :
1. Ouvrez la porte.
2. Tirez le filtre vers le haut.
3. Ouvrez le filtre.
4. Nettoyez le filtre avec une brosse douce ou du bout des doigts.
5. Fermez le filtre.
6. Remettez le filtre en place.

Videz le réservoir d'eau à la fin de chaque cycle de séchage.
1. Tirez sur la poignée pour sortir le réservoir d'eau.
2. Videz le réservoir d'eau.
3. Après l'avoir vidé, remettez le réservoir d'eau en place en le poussant **à fond.**

GUIDE DE DÉPANNAGE

En cas de panne et avant de contacter le Service après-vente, faites les vérifications suivantes pour déterminer l'origine du problème et y remédier, si c'est possible :

Le séchage est trop long / Le linge n'est pas sec :
- Avez-vous sélectionné le bon programme de séchage ?
- Le linge n'était-il pas trop humide (vitesse d'essorage inférieure à 800 tours/minute ? Si la vitesse d'essorage est inférieure à 800 tours/minute, le bac de récupération de l'eau pourrait se trouver plein, et provoquer ainsi une interruption du cycle de séchage. Dans ce cas, vidanger le bas de récupération d'eau avant de redémarrer le programme) ?
- Le filtre est-il sale (voyant du filtre allumé) ?
- Le condenseur est-il sale ? (reportez-vous au mode d'emploi)
- La température ambiante est-elle trop élevée ?

Le sèche-linge ne démarre/fonctionne pas :
(après une panne de courant et/ou une coupure de l'alimentation, appuyez toujours sur la touche Départ/Pause).
- La fiche du cordon d'alimentation est-il bien branché ?
- Y a-t-il une coupure de courant ?
- Le fusible est-il en bon état ?
- La porte est-elle bien fermée ?
- Le programme est-il sélectionné ?
- Avez-vous appuyé sur la touche **Départ/Pause** ?

Le voyant du filtre ou du réservoir d'eau est allumé :
- Le filtre est-il propre ?
- Le réservoir d'eau est-il vide ?
- Le réservoir d'eau est-il bien en place ?
- Le condenseur est-il propre ?

Il y a des gouttes d'eau sous le sèche-linge :
- Le condenseur est-il bien en place ?
- Y a-t-il des peluches sur le joint du condenseur ?
- Y a-t-il des peluches sur le joint de la porte ?
- Le réservoir d'eau est-il bien en place ?

Tous les indicateurs de progression du programme clignotent :
- Appelez le Service après-vente.

Remplacement de l'ampoule d'éclairage intérieur (si disponible) :
- Si l'éclairage intérieur ne fonctionne pas, l'ampoule est peut-être grillée.
- **Débranchez le sèche-linge.**
- Ouvrez la porte et dévissez la protection en verre à l'intérieur du tambour.
- Remplacez l'ampoule et revissez la protection en verre.
- Type d'ampoule : Philips 15W, 230/240V, E14.

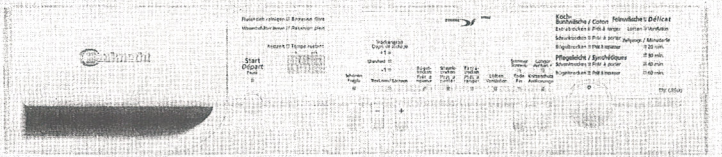
SERVICE APRÈS-VENTE

Après avoir effectué les contrôles indiqués, si l'anomalie persiste ou réapparaît, arrêtez votre sèche-linge et appelez le Service après-vente (voir la garantie).
Veuillez indiquer :
- La nature de la panne.
- Le type et le modèle du sèche-linge.
- Le code d'identification de l'appareil (numéro figurant après le mot Service sur la plaque signalétique adhésive) à droite de l'ouverture de la porte.
- Votre adresse complète et votre numéro de téléphone.

SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00129

I TRK 68500



GUIDA DI CONSULTAZIONE RAPIDA

Vi preghiamo di leggere attentamente le "Istruzioni per l'uso".

	Carico molto bagnato	Carico bagnato	Carico	Opzioni di asciugatura →				I programmi Suoneria ed Antipiega non possono essere selezionati contemporaneamente	
	Tempo di asciugatura indicativo (in minuti)		Kg	↓ Programmi per i tessuti e Gradi di asciugatura		Schonen Fragile **Delicato** Riduce l'intensità dell'asciugatura (consigliato per capi delicati)	Trockengrad Degré de séchage **Impostazione della secchezza** (Imposta il Grado di secchezza desiderato).	Summer Sonnerie **Suoneria** Segnala il termine di un ciclo di asciugatura a intervalli regolari	Länger Antiknits. + **Antipiega** Evita l'eccessivo stropiccia-mento dei capi
Cotone	95' 135'	80' 110'	3,0 5,0	Cotone Koch-Buntwäsche / *Coton* max 5 kg	Extra-trocken Prêt à ranger	Pronto per essere indossato	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		Schrank-trocken Prêt à porter	Asciugato, pronto per essere riposto *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		Bügel-trocken Prêt à repasser	Asciugato, pronto per la stiratura *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
Tessuti misti	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5	Tessuti Misti Pflegeleicht / *Synthétiques* max 2,5 kg	Schrank-trocken Prêt à porter	Asciugato, pronto per essere riposto *	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*	Pflegeleicht / *Synthétiques*
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		Bügel-trocken Prêt à repasser	Asciugato, pronto per la stiratura	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*	Pflegeleicht / *Synthétiques*
Delicati	30'	20'	1,5	Delicato Feinwäsche / *Délicat* max 1,5 kg	**Indicato per capi delicati (per es. camicie).**		–	–	Feinwäsche / *Délicat*	Feinwäsche / *Délicat*
Asciugatura aerata	–	–	–	Asciugatura aerata Lüften / Ventilation	**Il bucato viene aerato e rinfrescato con aria fredda per 30 minuti.**		–	–	Lüften / Ventilation	Lüften / Ventilation
Durata	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Completa il ciclo di asciugatura o asciuga i singoli capi (adatto per tutti i tessuti).**		–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Programmi conformi a IEC 61121

Avvio Pausa Start *Départ* Pause	**Avvia il ciclo di asciugatura. La spia Start/Pausa lampeggia durante la fase di selezione. Premere per confermare la selezione finale.**
Selezione del programma	Ruotare la manopola per impostare il programma desiderato. La spia vicino al nome del programma si accende. La spia dell'avvio lampeggia per indicare che l'asciugatrice è in modalità di selezione. Dopo aver premuto il pulsante Start / Pausa la spia dell'avvio si accende e il programma inizia.
Indicatore del tempo residuo Restzeit / Temps restant h / min.	Dopo l'avvio del ciclo viene indicato un tempo di asciugatura corrispondente al programma di asciugatura selezionato e al grado di asciugatura impostato. Dopo alcuni minuti la durata verrà impostata sulla base dell'effettivo tempo residuo, a seconda del volume, del tipo e dell'umidità del carico.
Impostazione del grado di asciugatura Trockengrad Degré de séchage +1 Standard -1	L'impostazione del grado di asciugatura è un'opzione per impostare la l'asciugatura del bucato desiderata. Selezionare il programma desiderato e l'opzione dell'impostazione del grado di asciugatura premendo il pulsante "+" per un bucato più secco e "–" per un bucato più umido. Il grado di asciugatura selezionato verrà memorizzato come pre-impostazione del programma di asciugatura selezionato. Successivamente, utilizzando il programma di asciugatura, comparirà la pre-impostazione. Premendo i pulsanti di impostazione del grado di asciugatura "+" o "–" si può modificare la pre-impostazione.
Filtro Flusensieb reinigen / Entretien filtre	La spia si accende quando occorre pulire il filtro. **Pulire il filtro al termine di ogni ciclo.**
Contenitore dell'acqua Wasserbehälter leeren / Réservoir plein	Si accende quando occorre vuotare il contenitore. Il ciclo di asciugatura viene interrotto automaticamente. **Vuotare il contenitore dell'acqua.** Premere il pulsante Start/Pausa per avviare nuovamente l'asciugatrice e continuare il programma.
INDICATORE DELLA SEQUENZA DEL PROGRAMMA	
Fine Ende Fin	**La sequenza del programma viene indicata dalle spie che si accendono quando il programma viene avviato e si spengono quando il programma è terminato.**

5019 407 00129

PREPARAZIONE DEL BUCATO

1. Verificare che tutti i bottoni o le cerniere lampo siano chiusi, e che le tasche siano vuote.
2. Mettere i capi al rovescio.
3. All'interno del cestello, gli indumenti devono potersi muovere liberamente per evitare di aggrovigliarsi.

Suddividere la biancheria secondo

A) il simbolo riportato sull'etichetta (nel colletto o in una cucitura interna):

Asciugabile in macchine asciugabiancheria

Asciugabile in macchine asciugabiancheria solo a bassa velocità. Premere il pulsante Asciugatura delicata

Non asciugare in macchine asciugabiancheria

B) La quantità e il peso/spessore dei capi
Se la quantità di biancheria supera la capacità di carico massima dell'asciugatrice, suddividere i capi in base al peso (per es. tovaglie e biancheria intima).

C) Il tipo di tessuto
Cotone/lino: tovaglie, magliette, biancheria per il letto e per la tavola in cotone o lino.
Sintetici/delicati: camicette, camicie, tute da lavoro, eccetera in poliestere o poliammide, oppure in tessuti misti cotone/sintetico.

D) Il grado di asciugatura desiderato
- Suddividere la biancheria in: pronta per la stiratura, pronta per essere riposta, ecc.

Non asciugare nell'asciugatrice: capi in lana, seta, collant in nylon, ricami delicati, tessuti con borchie metalliche, decorazioni, capi voluminosi quali sacchi a pelo, ecc.
Attenzione: utilizzare esclusivamente additivi specifici per l'impiego nelle asciugatrici e risciacquare con abbondante acqua i capi trattati con smacchiatori prima di inserirli nell'asciugatrice. **Utilizzare oggetti in plastica solo se adatti per essere inseriti in un'asciugatrice** e non asciugare mai articoli in gomma o trattati con olio vegetale.

SELEZIONE DI UN PROGRAMMA E DELLE OPZIONI

Programma e opzioni:
- Per selezionare un programma, ruotare l'apposita manopola e portarla sulla posizione desiderata. La spia Start/Pausa sta lampeggiando per indicare che è necessario avviare il ciclo.
- Per selezionare un'opzione, premere il pulsante corrispondente. La spia sopra il pulsante si accende per confermare l'avvenuta selezione.
- Premere nuovamente il pulsante per annullare l'opzione.

AVVIO ED ESECUZIONE DI UN PROGRAMMA

1. Dopo avere selezionato il programma e le eventuali opzioni, premere il pulsante Start/Pausa.
   Se la biancheria non viene tolta dall'asciugatrice al termine del ciclo selezionato, viene automaticamente avviato un ciclo antipiega per un massimo di 60 minuti. Durante tale ciclo, il cestello si muove a intervalli regolari per impedire alla biancheria di stropicciarsi.
   La protezione Antipiega ridistribuisce il bucato nel cestello.
   Quando questa opzione è stata selezionata e il bucato viene lasciato all'interno della macchina al termine del ciclo di asciugatura, viene attivato automaticamente il ciclo antipiega per 12 ore.
2. Al termine del programma, riportare la manopola sulla posizione **"0"**.

MODIFICA DI UN PROGRAMMA GIÀ SELEZIONATO

Se si modifica il programma durante il ciclo di asciugatura, l'asciugatrice si interrompe. La spia Start/Pausa lampeggia.
Per avviare il nuovo programma, premere nuovamente il pulsante Start/Pausa.

INTERRUZIONE DI UN PROGRAMMA

Per interrompere l'asciugatrice durante un ciclo
1. Impostare la manopola di selezione sul programma aerato.
2. Premere il pulsante Start/Pausa.
   Prima di aprire lo sportello, attendere almeno 5 minuti per consentire il raffreddamento dell'asciugatrice.
   Per motivi di sicurezza, il programma si interrompe automaticamente quando si apre lo sportello.
3. Per riavviare il programma, chiudere lo sportello e premere di nuovo il pulsante Start/Pausa.

PULIZIA E MANUTENZIONE QUOTIDIANA

Pulire il filtro dopo ogni ciclo di asciugatura:
1. Aprire lo sportello.
2. Estrarre il filtro sollevandolo.
3. Aprire il filtro.
4. Togliere eventuali pelucchi con una spazzola morbida o con le dita.
5. Chiudere il filtro.
6. Riposizionare il filtro nell'apposito alloggiamento.

Vuotare il contenitore dell'acqua dopo ogni ciclo di asciugatura.
1. Togliere il contenitore dell'acqua tirandolo mediante l'apposita maniglia.
2. Vuotare il contenitore dell'acqua.
3. Dopo aver vuotato il contenitore dell'acqua, riposizionarlo **nell'apposito** alloggiamento.

GUIDA ALL'IDENTIFICAZIONE DEI GUASTI

Qualora l'asciugatrice presentasse delle anomalie di funzionamento, si prega di verificare i seguenti punti prima di rivolgersi al Servizio Assistenza:

Il ciclo di asciugatura dura troppo a lungo / La biancheria non è asciutta:
- È stato selezionato il programma corretto?
- La biancheria inserita era troppo bagnata (velocità di centrifuga della lavatrice inferiore a 800 giri/min)? Quando la velocità di centrifuga è inferiore a 800 giri/min, si possono verificare guasti al contenitore dell'acqua durante il ciclo di asciugatura?
- Il filtro era ostruito (spia del filtro accesa)?
- Lo scambiatore di calore era sporco? (fare riferimento alle istruzioni d'uso)
- La temperatura ambiente è troppo alta?

L'asciugatrice non funziona:
(dopo una caduta di corrente e/o un'interruzione dell'alimentazione elettrica, premere sempre il pulsante Start/Pausa).
- La spina è stata inserita bene nella presa di corrente?
- Si è verificata un'interruzione nell'erogazione di corrente elettrica?
- Il fusibile è difettoso?
- Lo sportello è stato chiuso correttamente?
- È stato selezionato un programma?
- È stato premuto il pulsante **Start/Pausa**?

Si accende la spia del filtro o del contenitore dell'acqua.
- Il filtro è ostruito?
- Il contenitore dell'acqua è vuoto?
- Il contenitore dell'acqua è stato posizionato correttamente?
- Lo scambiatore di calore è pulito?

Gocce d'acqua sotto l'asciugatrice:
- Lo scambiatore di calore è posizionato correttamente?
- È stata rimossa la sporcizia o lanugine dalla guarnizione dello scambiatore?
- È stata tolta la sporcizia o lanugine dalla guarnizione dello sportello?
- Il contenitore dell'acqua è stato posizionato correttamente?

Tutti gli indicatori di sequenza del programma lampeggiano.
- Chiamare il Servizio Assistenza.

Sostituzione della lampada luce tamburo (se in dotazione).
- Se la lampada interna non si accende può essere fulminata.
- **Scollegare l'asciugatrice dall'alimentazione elettrica.**
- Aprire lo sportello e svitare la copertura in vetro all'interno del cestello.
- Sostituire la lampadina fulminata e riposizionare la copertura in vetro.
- Lampadine utilizzabili: Philips 15W, 230/240V, E14.

SERVIZIO ASSISTENZA

Se dopo avere controllato i punti descritti il malfunzionamento dovesse persistere o verificarsi nuovamente, spegnere l'asciugatrice e contattare il servizio assistenza (fare riferimento alla garanzia).
Si prega di indicare:
- Il tipo di anomalia.
- Il tipo e il modello di asciugatrice.
- Il codice di assistenza (il numero dopo la parola Service riportato sull'etichetta adesiva) sulla parte destra dello sportello aperto.
- Il vostro indirizzo e numero telefonico completo.

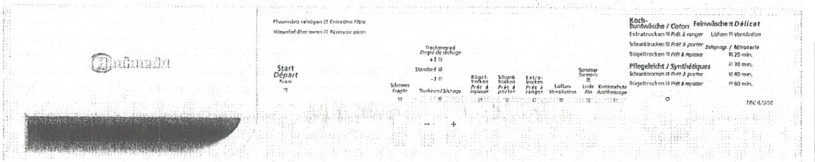
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00129

D TRK 67200

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Gewebe-trocknen Zyklen & Trockenstufen	Trockenoptionen	Schonen *Fragile*	Trockengrad *Degré de séchage*	Summer *Sonnerie*
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg			Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)	Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein	Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trocken-vorgangs an
Baumwolle	95' 135'	80' 110'	3,0 5,0	Koch-Buntwäsche / *Coton* Max. 5 kg	Extratrocknen / *Prêt à ranger*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		Schranktrocknen / *Prêt à porter* *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		Bügeltrocknen / *Prêt à repasser* *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
Pflegeleicht	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5	Pflegeleicht / *Synthétiques* Max. 2,5 kg	Schranktrocknen / *Prêt à porter* *	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		Bügeltrocknen / *Prêt à repasser*	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*
Feinwäsche	30'	20'	1,5	Feinwäsche / *Délicat* Max. 1,5 kg	**Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).**	–	–	Feinwäsche / *Délicat*
Lüften	–	–	–	Lüften *Ventilation*	**Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.**	–	–	Lüften *Ventilation*
Zeitprogr.	–	–	–	Zeitprogr. / Minuterie 20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).**	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

Start *Départ*	**Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
Programm-auswahl	Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.
Trockengrad *Degré de séchage* *+1* *Standard* *-1*	Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste "+" für trockenere oder der Taste "–" für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder '–' geändert werden.
Flusensieb reinigen / Entretien filtre	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Ende *Fin*	**Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.**

5019 407 00134

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile** mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter auf die gewünschte Position drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Zur Bestätigung der Auswahl leuchtet die Anzeige über der Taste auf.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf "0" stellen **"0"**.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

UNTERBRECHEN EINES PROGRAMMS

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf Lüftung stellen.
2. Die Start-Taste drücken. Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann. Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
4. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Beim Auftreten eines Fehlers zur Eingrenzung zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Wurde das richtige Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (leuchtet die Flusensiebanzeige)?

Der Trockner läuft nicht:
(Nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die **Start-/Pausen-** Taste gedrückt?

Flusensiebanzeige leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Abluftschlauch blockiert?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:
- Den Kundendienst muss verständigt werden.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).

Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Eine Beschreibung der Störung.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

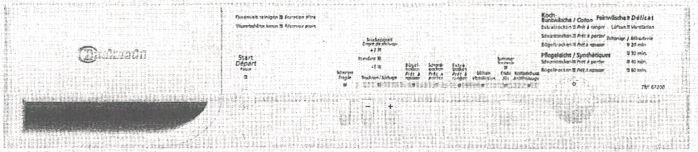
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00134

GB TRK 67200

QUICK REFERENCE GUIDE

Please also carefully read the "Instructions for Use".



	Very Wet Load	Wet Load	Load	Fabric Drying Cycles & Drying levels	Drying options		Schonen *Fragile* — Gentle Reduces drying intensity (recommended for delicate items)	Trockengrad *Degré de séchage* — Dryness Adjustment (Adjusts Dryness Level according to wishes)	Summer *Sonnerie* — Buzzer Signals/Sounds end of drying cycle at intervals
	Indicative drying times (in minutes)		Kg						
Cotton	95' 135'	80' 110'	3.0 5.0	Cotton	Extratrocken *Prêt à ranger*	Cupboard dry plus	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	80' 110'	60' 90'	3.0 5.0	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Schranktrocken *Prêt à porter*	Cupboard dry *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	60' 90'	50' 70'	3.0 5.0	max 5 kg	Bügeltrocken *Prêt à repasser*	Iron dry *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
Synthetics	25' 45'	20' 35'	1.0 2.5	Synthetics	Schranktrocken *Prêt à porter*	Cupboard dry *	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*
	20' 35'	15' 25'	1.0 2.5	Pflegeleicht / *Synthétiques* max 2.5 kg	Bügeltrocken *Prêt à repasser*	Iron dry	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*
Delicate	30'	20'	1.5	Delicate Feinwäsche *Délicat* max 1.5 kg	**Especially for delicate items (e.g. shirts).**		–	–	Feinwäsche *Délicat*
Airing	–	–	–	Airing Lüften *Ventilation*	**Laundry is aired and refreshed for 30 minutes without heating.**		–	–	Lüften *Ventilation*
Time	–	–	–	Time Zeitprogr. / Minuterie 20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Completes drying or dries single items (suitable for all fabrics).**		–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Test programmes according IEC 61121.

Start Pause *Start Départ Pause*	**Starts the drying cycle. The Start/Pause indicator lamp is blinking during the selection phase. Press to confirm the final selection.**
Programme selection	Turn the programme selector knob to the desired programme. The indicator next to the programme name lights up. The start indicator blinks to show, that the dryer is in selection mode. After the Start / Pause button is pressed the start indicator lamp lights up and the programme starts.
Dryness Adjustment Trockengrad *Degré de séchage* +1 *Standard* -1	Dryness adjustment is an option to adjust the dryness of the laundry according to your wishes. Select the desired programme and the option dryness level adjustment by pressing the button "+" for more dry or the button "–" for more humid. The selected dryness will be stored as a pre-setting to the selected drying programme. Using the drying programme next time the pre-setting appears. By pressing the dryness adjustment buttons '+' or '–' the pre-setting can be changed.
Filter Flusensieb reinigen *Entretien filtre*	The indicator lamp lights up when the filter needs cleaning. **Clean the filter at the end of every cycle.**
PROGRAMME SEQUENCE INDICATION	
End *Ende Fin*	**The programme sequence is indicated by lamps, switching on when programme step starts and and switching off when the programme step is passed.**

5019 407 00134

PREPARING THE LAUNDRY

1. Check that all fastenings are closed and that pockets are empty.
2. Turn the articles inside out.
3. Place laundry loosely in the drum to make sure it doesn't become tangled.

Sort laundry as follows:

A) By care symbols (on the collar or inside seam):

Suitable for tumble drying

Tumble drying with reduced drying intensity only. Press gentle button

Do not tumble dry

B) By amount and thickness/weight
Whenever the load to be dried exceeds dryer capacity, separate laundry according to weight (e.g. towels from thin underwear).

C) By type of fabrics
Cotton/linen: towels, cotton jersey, bed and table linen made of cotton or linen.
Synthetics/Easy Care: blouses, shirts, overalls, etc. made of polyester or polyamide, as well as cotton/synthetic mixes.

D) By drying level
- Sort into: iron dry, cupboard dry, etc.

Do not tumble dry: woollens, silk, nylon stockings, delicate embroidery, fabrics with metallic decorations, bulky items such as sleeping bags, etc.
Important: only use specific indicated dryer-safe additives and rinse items that have been treated with stain remover thoroughly in plenty of water before drying. **Only use specific indicated dryer-safe plastic items** and never dry rubber or articles contaminated with vegetable oil in the dryer.

SELECTING A PROGRAMME & OPTIONS

Programme and Options:
- To select a programme, turn the programme selector knob. The Start/Pause indicator lamp is blinking, indicating that the cycle needs to be started.
- To select an option, press the corresponding button. The indicator lamp above the button confirms that a selection has been made.
- Press the button again to cancel the option.

STARTING & COMPLETING A PROGRAMME

1. Having selected the desired programme and options, press the Start button.
   If the laundry is not removed at the end of the drying cycle, an automatic anti-crease cycle will operate for maximum 60 min. The drum rotates at regular intervals, preventing the laundry from creasing.
   Anti-Crease protection re-distributes laundry in the drum.
2. On completion of the programme, set the programme selector knob to position **"0"**.

CHANGING A PROGRAMME

When changing the programme during the drying cycle, the dryer stops. The Start/Pause indicator lamp is blinking.
To operate the new programme, press the Start/Pause button again.

INTERRUPTING A PROGRAMME

To interrupt the dryer during operation
1. Set the programme selector knob to Airing.
2. Press the Start button.
   Wait at least 5 minutes before opening the door to allow the dryer to cool down.
   For your safety the programme stops automatically if you open the door.
3. To restart, after door opening, close the door and press the Start/Pause button again.

DAILY MAINTENANCE & CLEANING

Clean the lint filter at the end of every drying cycle:
1. Open the door.
2. Pull the filter upwards.
3. Remove lint using a soft brush or your fingertips.
4. Push the filter back into place.

TROUBLESHOOTING GUIDE

If a fault occurs, before contacting our After-Sales Service, make the following checks to try and remedy the problem:

Drying takes too long / laundry is not dry enough:
- Was the correct programme selected?
- Was the inserted laundry too wet (Washing machine spin speed less than 800 rpm)?
- Is the lint filter dirty (filter indicator lamp on)?

The dryer does not operate:
(after a power failure and/or interruption to the mains supply, always press the Start button).
- Is the plug properly inserted into the mains electricity socket?
- Is there a power failure?
- Has the fuse blown?
- Is the door well closed?
- Has the programme been selected?
- Has the **Start/Pause** button been pressed?

Lint filter indicator lamp on:
- Is the lint filter clean?
- Is the vent hose blocked?

All programme sequence indicators blinking:
- Service call necessary.

AFTER-SALES SERVICE

If, after carrying out the above checks the malfunction persists or appears again, turn the dryer off and call our After-Sales Service (refer to guarantee).

Please specify:
- The nature of the fault.
- The dryer type and model.
- The service code (the number after the word Service on the adhesive rating plate) on the right-hand side when the door is open.
- Your full address and phone number.

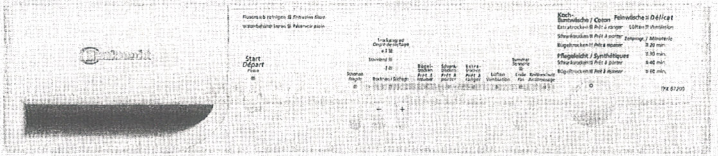
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00134

F TRK 67200

GUIDE DE CONSULTATION RAPIDE

Veuillez également lire attentivement le "Mode d'emploi".



	Linge très humide	Linge humide	Charge	Cycle de séchage des textiles & niveaux de séchage	Options de séchage	Schonen *Fragile* — Réduit l'intensité du séchage (recommandé pour le linge délicat)	Trockengrad *Degré de séchage* — (permet de régler le niveau de séchage selon vos souhaits)	Summer *Sonnerie* — Signale à intervalles réguliers la fin du cycle de séchage
	Temps de séchage indicatifs (en minutes)		kg					
Coton	95' 135'	80' 110'	3,0 5,0	Coton Koch-Buntwäsche / *Coton* 5 kg max	Extratrocken *Prêt à ranger*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		Schranktrocken *Prêt à porter* *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		Bügeltrocken *Prêt à repasser* *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
Synthétiques	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5	Pflegeleicht / *Synthétiques* 2,5 kg max	Schranktrocken *Prêt à porter* *	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		Bügeltrocken *Prêt à repasser*	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*
Délicat	30'	20'	1,5	Feinwäsche / *Délicat* 1,5 kg max	**Spécialement pour le linge délicat (par exemple, les chemises).**	–	–	Feinwäsche / *Délicat*
Ventilation	–	–	–	Lüften *Ventilation*	**Le linge sera aéré et rafraîchi pendant 30 minutes sans chauffage.**	–	–	Lüften *Ventilation*
Minuterie	–	–	–	Zeitprogr. / Minuterie 20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Termine le séchage ou sèche une pièce à la fois (convient à tous les tissus).**	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Essais réalisés conformément à la norme CEI 61121.

Start *Départ* *Pause*	**Démarre le cycle de séchage. Le voyant de la touche Départ/ Pause clignote pendant la phase de sélection. Appuyez sur la touche pour confirmer la sélection finale.**
Sélection du programme	Amenez le bouton de sélection du programme sur le programme souhaité. Le voyant à côté du nom du programme s'allume. Le voyant de la touche Départ clignote pour indiquer que le sèche-linge est en mode de sélection. Après avoir enfoncé la touche Départ/Pause, le voyant de la touche Départ s'allume et le programme démarre.
Trockengrad *Degré de séchage* +1 Standard -1	Le réglage du degré de séchage est une option permettant de régler le niveau de séchage du linge selon vos souhaits. Sélectionnez le programme souhaité et l'option de réglage du degré de séchage en appuyant sur la touche "+" pour un linge plus sec ou sur la touche "–" pour un linge plus humide. Le degré de séchage sélectionné sera enregistré comme niveau préprogrammé du programme de séchage sélectionné. Lorsque vous utiliserez ce programme de séchage la prochaine fois, la pré-programmation apparaîtra. Vous pouvez modifier la pré-programmation en appuyant sur les touches '+' ou '–'.
Flusensieb reinigen *Entretien filtre*	Le voyant s'allume lorsque le filtre doit être nettoyé. **Nettoyez le filtre à la fin de chaque cycle.**
INDICATEURS DE PROGRESSION DU PROGRAMME	
Ende *Fin*	**La progression du programme est indiquée par des voyants qui s'allument lorsqu'une phase du programme démarre et s'éteint lorsque cette phase est terminée.**

5019 407 00134

PRÉPARATION DU LINGE

1. Fermez toutes les fermetures et les boutons et vérifiez que les poches sont vides.
2. Mettez le linge à l'envers.
3. Chargez le linge dans le tambour sans le tasser, pour éviter qu'il ne s'emmêle.

Triez le linge comme suit :

A) En fonction des symboles d'entretien figurant sur les étiquettes (col ou couture intérieure) :

Utilisation d'un sèche-linge à tambour acceptée

Séchage en sèche-linge avec intensité réduite uniquement. Appuyez sur la touche Délicat

Pas de séchage en tambour

B) En fonction de la quantité et de l'épaisseur/poids
Si la charge de linge à sécher dépasse la capacité du sèche-linge, triez votre linge en fonction du poids (par exemple, séparez les serviettes de la lingerie fine).

C) Par type de tissu
Coton/lin et toile : serviettes de toilette, maillots en coton, draps et nappes en coton ou en lin.
Synthétiques/Délicats : Corsages, chemises, tabliers, etc. en polyester ou polyamide, ainsi qu'en fibres coton/synthétique mélangées.

D) En fonction des besoins de séchage
- Triez en fonction du résultat : prêt à repasser, normal, etc.

Ne séchez pas en sèche-linge : Lainages, soie, bas en nylon, lingerie fine brodée, tissus avec décorations métalliques, linge volumineux
(sacs de couchage), etc.
Attention : utilisez exclusivement des additifs prévus pour usage en sèche-linge et rincez abondamment les vêtements traités avec un détachant, avant de les sécher. Ne séchez **que des articles plastifiés prévus pour sèche-linge**. Ne séchez pas de vêtements qui contiennent du caoutchouc ou du linge souillé par des huiles végétales instead of the actual sentence.

SÉLECTION D'UN PROGRAMME ET DES OPTIONS

Programme et options :
- Pour sélectionner un programme, tournez le bouton de sélection du programme. Le voyant de la touche Départ/Pause clignote, ce qui indique que le cycle doit être démarré.
- Pour choisir une option, appuyez sur la touche correspondante. Le voyant lumineux au-dessus de la touche s'allume pour confirmer qu'une option a été sélectionnée.
- Appuyez à nouveau sur la touche pour annuler l'option.

DÉMARRAGE ET FIN D'UN PROGRAMME

1. Après avoir sélectionné le programme de séchage et les options voulues, appuyez sur la touche Départ.
   Si vous ne sortez pas le linge à la fin du programme de séchage, un cycle antifroissage démarrera automatiquement et fonctionnera pendant 60 minutes maximum. Le tambour tournera à intervalles réguliers pour empêcher que le linge ne se froisse.
   Protection antifroissage redistribue le linge dans le tambour.
2. A la fin du programme, ramenez le bouton de selection de programmes en position **"0"**.

CHANGEMENT DE PROGRAMME

Lorsque vous changez le programme pendant le cycle de séchage, le sèche-linge s'arrête. Le voyant de la touche Départ/Pause clignote.
Pour démarrer le nouveau programme, appuyez à nouveau sur la touche Départ/Pause.

INTERRUPTION D'UN PROGRAMME

Pour interrompre un cycle de séchage
1. Amenez le bouton de sélection du programme sur Fraîcheur.
2. Appuyez sur la touche Départ.
   Attendez au moins 5 minutes avant d'ouvrir la porte afin de laisser refroidir le sèche-linge.
   Pour votre sécurité, le programme s'arrête automatiquement en cas d'ouverture de la porte.
3. Pour redémarrer le sèche-linge après avoir ouvert la porte, fermez la porte et appuyez à nouveau sur la touche Départ/Pause.

ENTRETIEN QUOTIDIEN ET NETTOYAGE

Nettoyez le filtre à la fin de chaque cycle de séchage :

1. Ouvrez la porte.
2. Tirez le filtre vers le haut.
3. Nettoyez le filtre avec une brosse douce ou du bout des doigts.
4. Remettez le filtre en place.

GUIDE DE DÉPANNAGE

En cas de panne et avant de contacter le Service après-vente, faites les vérifications suivantes pour déterminer l'origine du problème et y remédier, si c'est possible :

Le séchage est trop long / Le linge n'est pas sec :
- Avez-vous sélectionné le bon programme de séchage ?
- Le linge n'était-il pas trop humide (vitesse d'essorage inférieure à 800 tr/min) ?
- Le filtre est-il sale (voyant du filtre allumé) ?

Le sèche-linge ne démarre/fonctionne pas :

(après une panne de courant et/ou une coupure de l'alimentation, appuyez toujours sur la touche Départ).
- La fiche du cordon d'alimentation est-il bien branché ?
- Y a-t-il une coupure de courant ?
- Le fusible est-il en bon état ?
- La porte est-elle bien fermée ?
- Le programme est-il sélectionné ?
- Avez-vous appuyé sur la touche **Départ/Pause** ?

Voyant du filtre allumé :
- Le filtre est-il propre ?
- Le tuyau d'évacuation est-il obstrué ?

Tous les indicateurs de progression du programme clignotent :
- Appelez le Service après-vente.

SERVICE APRÈS-VENTE

Après avoir effectué les contrôles indiqués, si l'anomalie persiste ou réapparaît, arrêtez votre sèche-linge et appelez le Service après-vente (voir la garantie).

Veuillez indiquer :
- La nature de la panne.
- Le type et le modèle du sèche-linge.
- Le code d'identification de l'appareil (numéro figurant après le mot Service sur la plaque signalétique adhésive) à droite de l'ouverture de la porte.
- Votre adresse complète et votre numéro de téléphone.

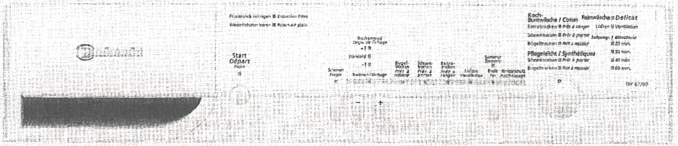
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00134

I TRK 67200

GUIDA DI CONSULTAZIONE RAPIDA

Vi preghiamo di leggere attentamente le "Istruzioni per l'uso".



	Carico molto bagnato	Carico bagnato	Carico	Cicli di asciugatura dei tessuti e Gradi di asciugatura	Opzioni di asciugatura		Schonen *Fragile* **Delicato Riduce l'intensità dell'asciugatura (consigliato per capi delicati)**	Trockengrad *Degré de séchage* **Impostazione dell'asciugatura (Imposta il grado di asciugatura desiderato)**	Summer *Sonnerie* **Suoneria Segnala il termine di un ciclo di asciugatura ad intervalli regolari**
	Tempo di asciugatura indicativo (in minuti)		**Kg**						
Cotone	95' 135'	80' 110'	3,0 5,0	Cotone Koch-Buntwäsche / *Coton* max 5 kg	Extratrocken *Prêt à ranger*	Pronto per essere indossato	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		Schranktrocken *Prêt à porter*	Asciugato, pronto per essere riposto *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		Bügeltrocken *Prêt à repasser*	Asciugato, pronto per la stiratura *	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
Sintetici	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5	Sintetici Pflegeleicht / *Synthétiques* max 2,5 kg	Schranktrocken *Prêt à porter*	Asciugato, pronto per essere riposto *	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		Bügeltrocken *Prêt à repasser*	Asciugato, pronto per la stiratura	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*
Delicati	30'	20'	1,5	Delicati Feinwäsche *Délicat* max 1,5 kg	**Indicato per capi delicati (per es. camicie).**		–	–	Feinwäsche *Délicat*
Asciugatura aerata	–	–	–	Asciugatura aerata Lüften *Ventilation*	**Il bucato viene aerato e rinfrescato con aria fredda per 30 minuti.**		–	–	Lüften *Ventilation*
Durata	–	–	–	Durata Zeitprogr. / Minuterie 20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Completa il ciclo di asciugatura o asciuga i singoli capi (adatto per tutti i tessuti).**		–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Programmi conformi a IEC 61121.

Avvio Pausa Start *Départ* Pause	**Avvia il ciclo di asciugatura. La spia Start/Pausa lampeggia durante la fase di selezione. Premere per confermare la selezione finale.**
Selezione del programma	Ruotare la manopola del programmatore sul programma desiderato. La spia relativa al nome del programma si accende. La spia dell'avvio lampeggia per indicare che l'asciugatrice è in modalità di selezione. Dopo aver premuto il pulsante Start / Pausa la spia dell'avvio si accende e il programma inizia.
Impostazione del grado di asciugatura Trockengrad *Degré de séchage* +1 Standard -1	L'impostazione del grado di asciugatura è un'opzione per impostare la l'asciugatura del bucato desiderata. Selezionare il programma desiderato e l'opzione dell'impostazione del grado di asciugatura premendo il pulsante "+" per un bucato più secco e "–" per un bucato più umido. Il grado di asciugatura selezionato verrà memorizzato come pre-impostazione del programma di asciugatura selezionato. Successivamente, utilizzando il programma di asciugatura, comparirà la pre-impostazione. Premendo i pulsanti per l'impostazione del grado di asciugatura '+' o '–' è possibile modificare la pre-impostazione.
Filtro Filterreinigung Entretien filtre	La spia si accende quando occorre pulire il filtro. **Pulire il filtro al termine di ogni ciclo.**
INDICATORE DELLA SEQUENZA DEL PROGRAMMA	
Fine Ende *Fin*	**La sequenza del programma viene indicata dalle spie che si accendono quando il programma viene avviato e si spengono quando il programma è terminato.**

5019 407 00134

PREPARAZIONE DEL BUCATO

1. Verificare che tutti i bottoni o le cerniere lampo siano chiusi, e che le tasche siano vuote.
2. Mettere i capi al rovescio.
3. All'interno del cestello, gli indumenti devono potersi muovere liberamente per evitare di aggrovigliarsi.

Suddividere la biancheria secondo

A) il simbolo riportato sull'etichetta (nel colletto o in una cucitura interna).

Asciugabile in macchine asciugabiancheria

Asciugabile in macchine asciugabiancheria solo a bassa velocità. Premere il pulsante Asciugatura delicata

Non asciugare in macchine asciugabiancheria

B) La quantità e il peso/spessore dei capi
Se la quantità di biancheria supera la capacità di carico massima dell'asciugatrice, suddividere i capi in base al peso (per es. tovaglie e biancheria intima).

C) Il tipo di tessuto
Cotone/lino: tovaglie, magliette, biancheria per il letto e per la tavola in cotone o lino.
Sintetici/delicati: camicette, camicie, tute da lavoro, eccetera in poliestere o poliammide, oppure in tessuti misti cotone/sintetico.

D) Il grado di asciugatura desiderato
- Suddividere la biancheria in: pronta per la stiratura, pronta per essere riposta, ecc.

Non asciugare nell'asciugatrice: capi in lana, seta, collant in nylon, ricami delicati, tessuti con borchie metalliche, decorazioni, capi voluminosi quali sacchi a pelo, ecc.
Attenzione: utilizzare esclusivamente additivi specifici per l'impiego nelle asciugatrici e risciacquare con abbondante acqua i capi trattati con smacchiatori prima di inserirli nell'asciugatrice. **Utilizzare oggetti in plastica solo se adatti per essere inseriti in un'asciugatrice** e non asciugare mai articoli in gomma o trattati con olio vegetale.

SELEZIONE DI UN PROGRAMMA E DELLE OPZIONI

Programma e opzioni:
- Per selezionare un programma, ruotare l'apposita manopola. La spia Start/Pausa sta lampeggiando per indicare che è necessario avviare il ciclo.
- Per selezionare un'opzione, premere il pulsante corrispondente. La spia del pulsante si accende, per confermare l'avvenuta selezione
- Premere nuovamente il pulsante per annullare l'opzione.

AVVIO ED ESECUZIONE DI UN PROGRAMMA

1. Dopo avere selezionato il programma e le eventuali opzioni, premere il pulsante Start.
   Se la biancheria non viene tolta dall'asciugatrice al termine del ciclo selezionato, viene automaticamente avviato un ciclo antipiega per un massimo di 60 minuti. Durante tale ciclo, il cestello si muove a intervalli regolari per impedire alla biancheria di stropicciarsi.
   La protezione Antipiega ridistribuisce il bucato nel cestello.
2. Al termine del programma, riportare la manopola sulla posizione **"0"**.

MODIFICA DI UN PROGRAMMA GIÀ SELEZIONATO

Se si modifica il programma durante il ciclo di asciugatura, l'asciugatrice si interrompe. La spia Start/Pausa lampeggia.
Per avviare il nuovo programma, premere nuovamente il pulsante Start/Pausa.

INTERRUZIONE DI UN PROGRAMMA

Per interrompere l'asciugatrice durante un ciclo
1. portare la manopola di selezione del programma su Asciugatura aerata.
2. Premere il pulsante Start.
   Prima di aprire lo sportello, attendere almeno 5 minuti per consentire il raffreddamento dell'asciugatrice.
   Per motivi di sicurezza, il programma si interrompe automaticamente quando si apre lo sportello.
3. Per riavviare il programma, chiudere lo sportello e premere di nuovo il pulsante Start/Pausa.

PULIZIA E MANUTENZIONE QUOTIDIANA

Pulire il filtro dopo ogni ciclo di asciugatura:
1. Aprire lo sportello.
2. Estrarre il filtro sollevandolo.
3. Togliere eventuali pelucchi con una spazzola morbida o con le dita.
4. Riposizionare il filtro nell'apposito alloggiamento.

GUIDA ALL'IDENTIFICAZIONE DEI GUASTI

Qualora l'asciugatrice presentasse delle anomalie di funzionamento, si prega di verificare i seguenti punti prima di rivolgersi al Servizio Assistenza:

Il ciclo di asciugatura dura troppo a lungo / La biancheria non è asciutta:
- È stato selezionato il programma corretto?
- La biancheria inserita era troppo bagnata (velocità di centrifuga della lavatrice inferiore a 800 giri/min)?
- Il filtro era ostruito (spia del filtro accesa)?

L'asciugatrice non funziona:
(dopo una caduta di corrente e/o un'interruzione dell'alimentazione elettrica, premere sempre il pulsante Start).
- La spina è stata inserita bene nella presa di corrente?
- Si è verificata un'interruzione nell'erogazione di corrente elettrica?
- Il fusibile è difettoso?
- Lo sportello è stato chiuso correttamente?
- È stato selezionato un programma?
- È stato premuto il pulsante **Start/Pausa**?

La spia del filtro si accende:
- Il filtro è ostruito?
- Il tubo di scarico dell'aria è ostruito?

Tutti gli indicatori di sequenza del programma lampeggiano.
- Chiamare il Servizio Assistenza.

SERVIZIO ASSISTENZA

Se dopo avere controllato i punti descritti il malfunzionamento dovesse persistere o verificarsi nuovamente, spegnere l'asciugatrice e contattare il servizio assistenza (fare riferimento alla garanzia).

Si prega di indicare:
- Il tipo di anomalia.
- Il tipo e il modello di asciugatrice.
- Il codice di assistenza (il numero dopo la parola Service riportato sull'etichetta adesiva) sulla parte destra dello sportello aperto.
- Il vostro indirizzo e numero telefonico completo.

SERVICE 0000 000 00000

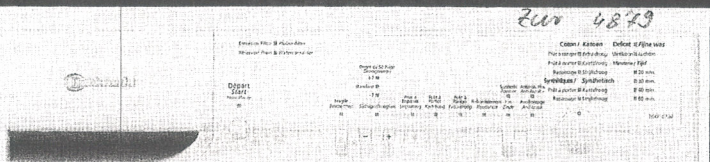
5019 407 00134

Bauknecht

GB TRKK 6730

QUICK REFERENCE GUIDE

Please also carefully read the "Instructions for Use".



	Very Wet Load / Wet Load	Load	Drying options		Buzzer & Anti-Crease cannot be selected together			
	Indicative drying times (in minutes)	Kg	Fabric programmes & Drying levels		Fragile *Beschermen* — Gentle Reduces drying intensity (recommended for delicate items)	Degré de Séchage *Droogniveau* — Dryness Adjustment (Adjusts Dryness Level according to wishes)	Sonnerie *Zoemer* — Buzzer Signals/ Sounds end of drying cycle at Intervals	Antifrois Plus *Anti-kreuk +* — Anti-Crease Prevents laundry from creasing
Cotton	95′ / 135′ — 80′ / 110′	3.0 / 5.0	Cotton Coton / *Katoen* max 5 kg	Prêt à Ranger *Extra droog* — Extra dry	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
	80′ / 110′ — 60′ / 90′	3.0 / 5.0		Prêt à Porter *Kastdroog* — Cupboard dry *	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
	60′ / 90′ — 50′ / 70′	3.0 / 5.0		Prêt à Repasser *Strijkdroog* — Iron dry *	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
Synthetics	25′ / 45′ — 20′ / 35′	1.0 / 2.5	Synthetics Synthétiques / *Synthetisch* max 2.5 kg	Prêt à Porter *Kastdroog* — Cupboard dry *	Synthétiques / *Synthetisch*	–	Synthétiques / *Synthetisch*	Synthétiques / *Synthetisch*
	20′ / 35′ — 15′ / 25′	1.0 / 2.5		Prêt à Repasser *Strijkdroog* — Iron dry	Synthétiques / *Synthetisch*	–	Synthétiques / *Synthetisch*	Synthétiques / *Synthetisch*
Delicate	30′ — 20′	1.5	Delicate Délicat / *Fijne was* max 1.5 kg	**Especially for delicate items (e.g. shirts).**	–	–	Délicat / *Fijne was*	Délicat / *Fijne was*
Airing	– — –	–	Airing Ventilation / *Luchten*	**Laundry is aired and refreshed for 30 minutes without heating.**	–	–	Refroidissement *Koudefase*	Refroidissement *Koudefase*
Time	– — –	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Completes drying or dries single items (suitable for all fabrics).**	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

Start Pause Départ *Start* *Pause/Pauze*	**Starts the drying cycle. The Start/Pause indicator lamp is blinking during the selection phase. Press to confirm the final selection.**
Programme selection	Turn the programme selector knob to the desired programme. The indicator next to the programme name lights up. The start indicator blinks to show, that the dryer is in selection mode. After the Start / Pause button is pressed the start indicator lamp lights up and the programme starts.
Dryness Adjustment Degré de Séchage *Droogniveau* +1 *Standard* -1	Dryness adjustment is an option to adjust the dryness of the laundry according to your wishes. Select the desired programme and the option dryness level adjustment by pressing the button "+" for more dry or the button "–" for more humid. The selected dryness will be stored as a pre-setting to the selected drying programme. Using the drying programme next time the pre-setting appears. By pressing the dryness adjustment buttons "+" or "–" the pre-setting can be changed.
Filter Entretien Filtre / *Pluisvilter*	The indicator lamp lights up when the filter needs cleaning. **Clean the filter at the end of every cycle.**
Water Container Réservoir Plein / *Waterreservoir*	Lights up when water container needs to be emptied. The drying cycle is automatically interrupted. **Empty the water container.** Press the Start/Pause button to restart the dryer and to continue the programme.
PROGRAMME SEQUENCE INDICATION	
End Fin *Einde*	**The programme sequence is indicated by lamps, switching on when programme step starts and switching off when the programme step is passed.**

* Test programmes according IEC 61121

PREPARING THE LAUNDRY

1. Check that all fastenings are closed and that pockets are empty.
2. Turn the articles inside out.
3. Place laundry loosely in the drum to make sure it doesn't become tangled.

Sort laundry as follows:

A) By care symbols (on the collar or inside seam):

Suitable for tumble drying

Tumble drying with reduced drying intensity only. Press gentle button

Do not tumble dry

B) By amount and thickness/weight
Whenever the load to be dried exceeds dryer capacity, separate laundry according to weight (e.g. towels from thin underwear).

C) By type of fabrics
Cotton/linen: towels, cotton jersey, bed and table linen made of cotton or linen.
Synthetics/Easy Care: blouses, shirts, overalls, etc. made of polyester or polyamide, as well as cotton/synthetic mixes.

D) By drying level
- Sort into: iron dry, cupboard dry, etc.

Do not tumble dry: woollens, silk, nylon stockings, delicate embroidery, fabrics with metallic decorations, bulky items such as sleeping bags, etc.
Important: only use specific indicated dryer-safe additives and rinse items that have been treated with stain remover thoroughly in plenty of water before drying. **Only use specific indicated dryer-safe plastic items** and never dry rubber or articles contaminated with vegetable oil in the dryer.

SELECTING A PROGRAMME & OPTIONS

Programme and Options:
- To select a programme, turn the programme selector knob to the required position. The Start/Pause indicator lamp is blinking, indicating that the cycle needs to be started.
- To select an option, press the corresponding button. The indicator light above the button lights up confirming that the selection has been made.
- Press the option button again to cancel the option.

STARTING & COMPLETING A PROGRAMME

1. Having selected the desired programme and options, press the Start/Pause button.
   If the laundry is not removed at the end of the drying cycle, an automatic anti-crease cycle will operate for maximum 60 min. The drum rotates at regular intervals, preventing the laundry from creasing.
   Anti-Crease protection re-distributes laundry in the drum.
   When the Anti-Crease option is selected and laundry has not been taken out, an anti-crease cycle is activated for 12 hrs.
2. On completion of the programme, set the programme selector knob to position **"0"**.

CHANGING A PROGRAMME

When changing the programme during the drying cycle, the dryer stops. The Start/Pause indicator lamp is blinking.
To operate the new programme, press the Start/Pause button.

INTERRUPTING A PROGRAMME

To interrupt the dryer during operation
1. Set the programme selector knob to Airing.
2. Press the Start/Pause button.
   Wait at least 5 minutes before opening the door to allow the dryer to cool down.
   For your safety the programme stops automatically if you open the door.
3. To restart, after door opening, close the door and press the Start/Pause button again.

DAILY MAINTENANCE & CLEANING

Clean the lint filter at the end of every drying cycle:
1. Open the door.
2. Pull the filter upwards.
3. Open the filter.
4. Remove lint using a soft brush or your fingertips.
5. Close the filter.
6. Push the filter back into place.

Empty the water container at the end of every drying cycle.
1. Pull the handle to remove the water container.
2. Empty the water container.
3. Replace the water container when empty by pushing it **completely** back in place.

TROUBLESHOOTING GUIDE

If a fault occurs, before contacting our After-Sales Service, make the following checks to try and remedy the problem:

Drying takes too long / laundry is not dry enough:
- Was the correct programme selected?
- Was the inserted laundry too wet (Washing machine spin speed less than 800 rpm? When the spinning speed is less than 800 rpm the water container fault may occur during the drying cycle)?
- Is the lint filter dirty (filter indicator lamp on)?
- Is the heat exchanger dirty (refer to the Instructions for use)?
- Is the ambient temperature too high?

The dryer does not operate:
(after a power failure and/or interruption to the mains supply, always press the Start/Pause button).
- Is the plug properly inserted into the mains electricity socket?
- Is there a power failure?
- Has the fuse blown?
- Is the door properly closed?
- Has the programme been selected?
- Has the **Start/Pause** button been pressed?

Lint filter or water container indicator lamp on:
- Is the lint filter clean?
- Is the water container empty?
- Is the water container correctly positioned?
- Is the heat exchanger clean?

Water droplets underneath the dryer:
- Is the heat exchanger correctly positioned?
- Has any fluff on the heat exchanger seal been wiped away?
- Has any fluff on the door seal been wiped away?
- Has the water container been positioned correctly?

All programme sequence indicators blinking:
- Service call necessary.

AFTER-SALES SERVICE

If, after carrying out the above checks the malfunction persists or appears again, turn the dryer off and call our After-Sales Service (refer to guarantee).
Please specify:
- The nature of the fault.
- The dryer type and model.
- The service code (the number after the word Service on the adhesive rating plate) on the right-hand side when the door is open.
- Your full address and phone number.

SERVICE 0000 000 00000

F TRKK 6730

GUIDE DE CONSULTATION RAPIDE

Veuillez également lire attentivement le "Mode d'emploi".

	Linge très humide	Linge humide	Charge	Programmes textiles et niveaux de séchage	Options de séchage		Fragile *Beschermen*	Degré de Séchage *Droogniveau*	Sonnerie *Zoemer*	Antifrois Plus *Anti-kreuk +*
	Temps de séchage indicatifs (en minutes)		kg				**Délicat Réduit l'intensité du séchage (recommandé pour le linge délicat)**	**Réglage du degré de séchage (permet de régler le niveau de séchage selon vos souhaits)**	**Sonnerie Signale à intervalles réguliers la fin du cycle de séchage**	**Antifroissage Évite que le linge ne se froisse**
							Il n'est pas possible de sélectionner le Signal sonore et Antifroissage en même temps			
Coton	95' 135'	80' 110'	3,0 5,0	Coton / *Katoen* 5 kg max	Prêt à Ranger *Extra droog*		Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		Prêt à Porter *Kastdroog*		Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		Prêt à Repasser *Strijkdroog*		Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
Synthétiques	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5	Synthétiques / *Synthetisch* 2,5 kg max	Prêt à Porter *Kastdroog*		Synthétiques / *Synthetisch*	–	Synthétiques / *Synthetisch*	Synthétiques / *Synthetisch*
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		Prêt à Repasser *Strijkdroog*		Synthétiques / *Synthetisch*	–	Synthétiques / *Synthetisch*	Synthétiques / *Synthetisch*
Délicat	30'	20'	1,5	Délicat / *Fijne was* 1,5 kg max	**Spécialement pour le linge délicat (par exemple, les chemises).**		–	–	Délicat / *Fijne was*	Délicat / *Fijne was*
Ventilation	–	–	–	Ventilation / *Luchten*	**Le linge sera aéré et rafraîchi pendant 30 minutes sans chauffage.**		–	–	Refroidissement *Koudefase*	Refroidissement *Koudefase*
Minuterie	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Termine le séchage ou sèche une pièce à la fois (convient à tous les tissus).**		–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

Départ *Start* Pause/*Pauze*	**Démarre le cycle de séchage. Le voyant de la touche Départ/Pause clignote pendant la phase de sélection. Appuyez sur la touche pour confirmer la sélection finale.**
Sélection du programme	Amenez le bouton de sélection du programme sur le programme souhaité. Le voyant à côté du nom du programme s'allume. Le voyant de la touche Départ clignote pour indiquer que le sèche-linge est en mode de sélection. Après avoir enfoncé la touche Départ/Pause, le voyant de la touche Départ s'allume et le programme démarre.
Degré de Séchage *Droogniveau* +1 *Standard* -1	Le réglage du degré de séchage est une option permettant de régler le niveau de séchage du linge selon vos souhaits. Sélectionnez le programme souhaité et l'option de réglage du degré de séchage en appuyant sur la touche "+" pour un linge plus sec ou sur la touche "–" pour un linge plus humide. Le degré de séchage sélectionné sera enregistré comme niveau préprogrammé du programme de séchage sélectionné. Lorsque vous utiliserez ce programme de séchage la prochaine fois, la pré-programmation apparaîtra. Vous pouvez modifier la pré-programmation en appuyant sur les touches "+" ou "–".
Entretien filtre / *Pluizenfilter*	Le voyant s'allume lorsque le filtre doit être nettoyé. **Nettoyez le filtre à la fin de chaque cycle.**
Réservoir d'eau / *Waterreservoir*	Le voyant indique que le réservoir d'eau est plein et a besoin d'être vidé. Le programme de séchage s'interrompt automatiquement. **Videz le réservoir d'eau.** Appuyez sur la touche Départ/Pause pour redémarrer le sèche-linge et terminer le cycle en cours.
INDICATEURS DE PROGRESSION DU PROGRAMME	
Fin *Einde*	**La progression du programme est indiquée par des voyants qui s'allument lorsqu'une phase du programme démarre et s'éteint lorsque cette phase est terminée.**

* Essais réalisés conformément à la norme CEI 61121

PRÉPARATION DU LINGE

1. Fermez toutes les fermetures et les boutons et vérifiez que les poches sont vides.
2. Mettez le linge à l'envers.
3. Chargez le linge dans le tambour sans le tasser, pour éviter qu'il ne s'emmêle.

Triez le linge comme suit :

A) En fonction des symboles d'entretien figurant sur les étiquettes (col ou couture intérieure) :

Utilisation d'un sèche-linge à tambour acceptée

Séchage en sèche-linge avec intensité réduite uniquement. Appuyez sur la touche Délicat

Pas de séchage en tambour

B) En fonction de la quantité et de l'épaisseur/poids
Si la charge de linge à sécher dépasse la capacité du sèche-linge, triez votre linge en fonction du poids (par exemple, séparez les serviettes de la lingerie fine).

C) Par type de tissu
Coton/lin et toile : serviettes de toilette, maillots en coton, draps et nappes en coton ou en lin.
Synthétiques/Délicats : Corsages, chemises, tabliers, etc. en polyester ou polyamide, ainsi qu'en fibres coton/synthétique mélangées.

D) En fonction des besoins de séchage
- Triez en fonction du résultat : prêt à repasser, normal, etc.

Ne séchez pas en sèche-linge : Lainages, soie, bas en nylon, lingerie fine brodée, tissus avec décorations métalliques, linge volumineux (sacs de couchage), etc.
Attention : utilisez exclusivement des additifs prévus pour usage en sèche-linge et rincez abondamment les vêtements traités avec un détachant, avant de les sécher. **Ne séchez que des articles plastifiés** prévus pour sèche-linge. Ne séchez pas de vêtements qui contiennent du caoutchouc ou du linge souillé par des huiles végétales instead of the actual sentence.

SÉLECTION D'UN PROGRAMME ET DES OPTIONS

Programme et options :
- Pour sélectionner un programme, amenez le bouton de sélection de programmes sur la position souhaitée. Le voyant de la touche Départ/Pause clignote, ce qui indique que le cycle doit être démarré.
- Pour choisir une option, appuyez sur la touche correspondante. Le voyant lumineux au-dessus de la touche s'allume pour confirmer qu'une option a été sélectionnée.
- Appuyez à nouveau sur la touche pour annuler l'option.

DÉMARRAGE ET FIN D'UN PROGRAMME

1. Après avoir sélectionné le programme et les options voulues, appuyez sur la touche Départ/Pause.
   Si vous ne sortez pas le linge à la fin du programme de séchage, un cycle antifroissage démarrera automatiquement et fonctionnera pendant 60 minutes maximum. Le tambour tournera à intervalles réguliers pour empêcher que le linge ne se froisse.
   Protection antifroissage Redistribue le linge dans le tambour.
   Si l'option antifroissage est sélectionnée et que le linge n'a pas été sorti du sèche-linge, le cycle antifroissage reste activé pendant 12 heures.
2. À la fin du programme, ramenez le bouton de sélection du programme en position **"0"**.

CHANGEMENT DE PROGRAMME

Lorsque vous changez le programme pendant le cycle de séchage, le sèche-linge s'arrête. Le voyant de la touche Départ/Pause clignote. Pour démarrer le nouveau programme, appuyez sur la touche Départ/Pause.

INTERRUPTION D'UN PROGRAMME

Pour interrompre un cycle de séchage
1. Amenez le bouton de sélection du programme sur Fraîcheur.
2. Appuyez sur la touche Départ/Pause. Attendez au moins 5 minutes avant d'ouvrir la porte afin de laisser refroidir le sèche-linge. Pour votre sécurité, le programme s'arrête automatiquement en cas d'ouverture de la porte.
3. Pour redémarrer le sèche-linge après avoir ouvert la porte, fermez la porte et appuyez à nouveau sur la touche Départ/Pause.

ENTRETIEN QUOTIDIEN ET NETTOYAGE

Nettoyez le filtre à la fin de chaque cycle de séchage :
1. Ouvrez la porte.
2. Tirez le filtre vers le haut.
3. Ouvrez le filtre.
4. Nettoyez le filtre avec une brosse douce ou du bout des doigts.
5. Fermez le filtre.
6. Remettez le filtre en place.

Videz le réservoir d'eau à la fin de chaque cycle de séchage.
1. Tirez sur la poignée pour sortir le réservoir d'eau.
2. Videz le réservoir d'eau.
3. Après l'avoir vidé, remettez le réservoir d'eau en place en le poussant **à fond.**

GUIDE DE DÉPANNAGE

En cas de panne et avant de contacter le Service après-vente, faites les vérifications suivantes pour déterminer l'origine du problème et y remédier, si c'est possible :

Le séchage est trop long / Le linge n'est pas sec :
- Avez-vous sélectionné le bon programme de séchage ?
- Le linge n'était-il pas trop humide (vitesse d'essorage inférieure à 800 tours/minute ? Si la vitesse d'essorage est inférieure à 800 tours/minute, le bac de récupération de l'eau pourrait se trouver plein, et provoquer ainsi une interruption du cycle de séchage. Dans ce cas, vidanger le bas de récupération d'eau avant de redémarrer le programme) ?
- Le filtre est-il sale (voyant du filtre allumé) ?
- Le condenseur est-il sale ? (reportez-vous au mode d'emploi)
- La température ambiante est-elle trop élevée ?

Le sèche-linge ne démarre/fonctionne pas :
(après une panne de courant et/ou une coupure de l'alimentation, appuyez toujours sur la touche Départ/Pause).
- La fiche du cordon d'alimentation est-il bien branché ?
- Y a-t-il une coupure de courant ?
- Le fusible est-il en bon état ?
- La porte est-elle bien fermée ?
- Le programme est-il sélectionné ?
- Avez-vous appuyé sur la touche **Départ/Pause** ?

Le voyant du filtre ou du réservoir d'eau est allumé :
- Le filtre est-il propre ?
- Le réservoir d'eau est-il vide ?
- Le réservoir d'eau est-il bien en place ?
- Le condenseur est-il propre ?

Il y a des gouttes d'eau sous le sèche-linge :
- Le condenseur est-il bien en place ?
- Y a-t-il des peluches sur le joint du condenseur ?
- Y a-t-il des peluches sur le joint de la porte ?
- Le réservoir d'eau est-il bien en place ?

Tous les indicateurs de progression du programme clignotent :
- Appelez le Service après-vente.

SERVICE APRÈS-VENTE

Après avoir effectué les contrôles indiqués, si l'anomalie persiste ou réapparaît, arrêtez votre sèche-linge et appelez le Service après-vente (voir la garantie).
Veuillez indiquer :
- La nature de la panne.
- Le type et le modèle du sèche-linge.
- Le code d'identification de l'appareil (numéro figurant après le mot Service sur la plaque signalétique adhésive) à droite de l'ouverture de la porte.
- Votre adresse complète et votre numéro de téléphone.

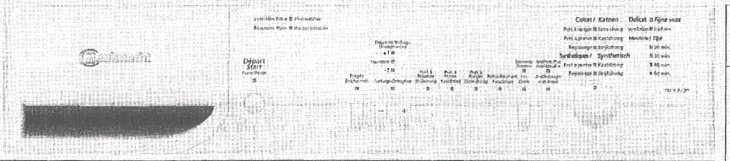
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00140

NL TRKK 6730

BEKNOPTE HANDLEIDING

Lees ook aandachtig de "Gebruiksaanwijzing".



	Zeer natte lading	Natte lading	Lading	Weefsel programma's & Droogniveau's	Extra droogfuncties			Zoemer & Anti-kreuk kunnen niet tegelijkertijd worden geselecteerd	
	Indicatieve droogtijden (in minuten)		kg			Fragile *Beschermen* **Delicaat Vermindert de intensiteit van het droogproces (aanbevolen voor tere stukken)**	Degré de Séchage *Droogniveau* **Aanpassing droogniveau (Past Droogniveau aan wensen aan)**	Sonnerie *Zoemer* **Zoemer Signalen/ Geluiden geeft het einde van de droogcyclus met intervallen aan**	Antifrois Plus *Anti-kreuk+* **Anti-kreuk Voorkomt dat het wasgoed gekreukt wordt**
Katoen	95' 135'	80' 110'	3,0 5,0	Coton / *Katoen* max 5 kg	Prêt à Ranger *Extra droog*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		Prêt à Porter *Kastdroog*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		Prêt à Repasser *Strijkdroog*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*	Coton / *Katoen*
Synthetisch	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5	Synthétiques / *Synthetisch* max 2,5 kg	Prêt à Porter *Kastdroog*	Synthétiques / *Synthetisch*	–	Synthétiques / *Synthetisch*	Synthétiques / *Synthetisch*
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		Prêt à Repasser *Strijkdroog*	Synthétiques / *Synthetisch*	–	Synthétiques / *Synthetisch*	Synthétiques / *Synthetisch*
Fijne was	30'	20'	1,5	Delicat *Fijne was* max 1,5 kg	**Speciaaln voor tere stukken (bijvoorbeeld overhemden).**	–	–	Delicat *Fijne was*	Delicat *Fijne was*
Luchten	–	–	–	Ventilation *Luchten*	**Het wasgoed wordt 30 minuten zonder verhitting gelucht en opgefrist.**	–	–	Refroidissement *Koudefase*	Refroidissement *Koudefase*
Tijd	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Completeert het droogproces of droogt enkele stukken (geschikt voor alle weefsels).**	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

Départ *Start* Pause/*Pauze*	**Start de droogcyclus. Het indicatielampje Start/Pauze knippert tijdens de selectiefase. Druk erop om de keuze te bevestigen.**
Programma keuze	Draai de programmakeuzeknop op het gewenste programma. De indicatie naast de programmanaam gaat branden. De startindicator knippert, om aan te geven dat de droogautomaat in selectiemodus is. Nadat er op de toets Start/Pauze is gedrukt, gaat het startindicatielampje branden en wordt het programma gestart.
Degré de Séchage *Droogniveau* +1 Standard -1	Aanpassing drooniveau is een optie voor het aanpassen van het droogniveau van het wasgoed op basis van uw wensen. Selecteer het gewenste programma en de aanpassing van het droogniveau door te drukken op "+" voor droger of op "–" voor vochtiger. Het geselecteerde droogniveau wordt opgeslagen als een voorkeuze voor het geselecteerde droogprogramma. Als het droogprogramma opnieuw wordt gebruikt, wordt de voorkeuze weergegeven. Door op de knoppen voor aanpassing van het droogniveau "+" of "–" te drukken kan de voorkeuze worden gewijzigd.
Entretien Filtre *Pluisvenfilter*	Het indicatielampje gaat branden als het filter schoongemaakt dient te worden. **Maak het filter aan het einde van elke droogcyclus schoon.**
Entretien Bac *Waterreservoir*	Licht op wanneer de waterbak geleegd dient te worden. De droogcyclus wordt automatisch onderbroken. **Leeg de waterbak.** Druk op de toets Start/Pauze om de droogautomaat opnieuw te starten en om door te gaan met het programma.
PROGRAMMAWIJZERINDICATIE	
Fin *Einde*	**De programmawijzer wordt aangegeven door lampjes, die gaan branden wanneer een programmastap start en uitgaan wanneer de programmastap voorbij is.**

* De testprogramma's voldoen aan IEC 61121

HET WASGOED VOORBEREIDEN

1. Ga na of alle sluitingen dicht zijn en de zakken leeg zijn.
2. Keer het wasgoed binnenste buiten.
3. Doe het wasgoed losjes in de trommel om ervoor te zorgen dat het niet kreukt.

Sorteer het wasgoed als volgt:

A) Naar wassymbolen (in de kraag of de binnenzoom):

Geschikt voor drogen in de droogautomaat

Drogen in de droogautomaat alleen bij lage droogintensiteit. Druk op de toets Delicaat

Niet in de droogautomaat drogen

B) Naar dikte/gewicht
Wanneer de lading die gedroogd moet worden de capaciteit van de droogautomaat te boven gaat, dient u het wasgoed op grond van gewicht te scheiden (bijvoorbeeld. handdoeken scheiden van dun ondergoed).

C) Naar type weefsel
Katoen/linnen: Handdoeken, katoenen jersey, bed- en tafellinnen van katoen of linnen.
Synthetisch/Kreukvrij: Bloesjes, overhemden, overalls, enz. gemaakt van polyester of polyamide, evenals gemengde katoenen/synthetische weefsels.

D) Naar droogniveau
- Sorteren op: strijkdroog, kastdroog, enz.

Deze weefsels niet met een droogautomaat drogen: Wol, zijde, nylon kousen, delicate borduursels, wasgoed met metalen onderdelen/versiersels, omvangrijk wasgoed zoals slaapzakken enz.
Belangrijk: gebruik alleen specifiek aanbevolen droogveilige toevoegingen en spoel wasgoed dat is behandeld met middelen om vlekken te verwijderen grondig in ruim water alvorens te drogen. **Gebruik alleen specifiek aanbevolen droogveilige plastic items** en droog nooit rubber of wasgoed dat bevlekt is met plantaardige olie in de droogautomaat.

EEN PROGRAMMA EN EXTRA FUNCTIES SELECTEREN

Programma en extra functies:
- Om een programma te selecteren draait u de programmakeuzeknop in de gewenste positie. Het indicatielampje voor Start/Pauze knippert, wat aangeeft dat de cyclus gestart dient te worden.
- Om een extra functie te selecteren, drukt u op de desbetreffende toets. Het indicatielampje in de toets bevestigt dat er een selectie is gemaakt.
- Druk opnieuw op de functietoets om de extra functie te annuleren.

EEN PROGRAMMA STARTEN & VOLTOOIEN

1. Nadat u het gewenste programma en de gewenste extra functies heeft geselecteerd, drukt u op de Start-/Pauzetoets.
   Als aan het einde van de droogcyclus het wasgoed niet uit de trommel wordt gehaald, start automatisch een anti-kreukprogramma met een duur van maximaal 60 minuten. De trommel draait op regelmatige intervallen, zodat het wasgoed niet gaat kreuken.
   Anti-kreukbescherming verdeelt het wasgoed in de trommel opnieuw.
   Wanneer de Anti-kreukfunctie wordt geselecteerd en het wasgoed niet uit de trommel gehaald is, zal een anti-kreukprogramma van 12 uur worden geactiveerd.
2. Wanneer het programma voltooid is, stelt u de programmakeuzeknop in op de stand **"0"**.

HET WIJZIGEN VAN EEN REEDS GEKOZEN PROGRAMMA

Als het programma tijdens een droogcyclus wordt gewijzigd, stopt de droogautomaat. Het indicatielampje Start/Pauze knippert.
Druk op de Start-/Pauzetoets om het nieuwe programma te laten starten.

EEN PROGRAMMA ONDERBREKEN

De droogautomaat onderbreken tijdens het proces
1. Zet de programmakeuzeknop op Luchten.
2. Druk op de Start/Pauzetoets.
   Wacht tenminste 5 minuten met het openen van de deur, zodat de droogautomaat kan afkoelen.
   Om veiligheidsredenen stopt het programma automatisch wanneer u de deur opent.
3. Om opnieuw te starten nadat de deur geopend is, moet de deur worden gesloten en opnieuw de Start/Pauzetoets worden ingedrukt.

DAGELIJKS ONDERHOUD & REINIGING

Maak het pluisfilter aan het einde van elke droogcyclus schoon:
1. Open de deur.
2. Trek het filter naar boven.
3. Open het filter.
4. Verwijder het pluis met behulp van een zachte borstel of uw vingers.
5. Sluit het filter.
6. Druk het filter weer stevig in zijn plaats.

Leeg de waterbak aan het einde van elke droogcyclus.
1. Trek aan de hendel om de waterbak te verwijderen.
2. Leeg de waterbak.
3. Vervang de waterbak wanneer deze leeg is door hem **volledig** terug op zijn plaats te drukken.

HET OPSPOREN VAN STORINGEN

Mocht de droogautomaat storingen in de werking vertonen, dan wordt u verzocht de volgende punten na te gaan alvorens contact op te nemen met de Servicedienst:

Het drogen duurt te lang / het wasgoed is niet droog genoeg:
- Is het juiste programma geselecteerd?
- Was het wasgoed te nat toen het in de trommel gedaan werd?
  (de centrifugeersnelheid van de wasmachine minder dan 800 rpm? Wanneer de centrifugeersnelheid minder dan 800 rpm is, kan de fout van de waterbak optreden tijdens de droogcyclus)?
- Is het pluisfilter vuil (indicatielampje filter brandt)?
- Is de warmtewisselaar vuil?
  (zie de Gebruiksaanwijzing)
- Is de omgevingstemperatuur te hoog?

De droogautomaat werkt niet:
(druk na een stroomstoring en/of onderbreking van de elektriciteit altijd op de Start/Pauzetoets).
- Zit de stekker goed in het stopcontact?
- Is de stroom uitgevallen?
- Is de zekering doorgeslagen?
- Is de deur goed gesloten?
- Is het programma geselecteerd?
- Is de **Start/Pauze**-toets ingedrukt?

Het indicatielampje van het pluisfilter of de waterbak is aan:
- Is het pluisfilter schoon?
- Is de waterbak leeg?
- Is de waterbak goed geplaatst?
- Is de warmtewisselaar schoon?

Waterdruppels onder de droogautomaat:
- Staat de warmtewisselaar goed?
- Is er pluis van de afdichting van de warmtewisselaar weggeveegd?
- Is er pluis van de deurafdichting weggeveegd?
- Is de waterbak goed geplaatst?

Alle programma-indicatielampjes knipperen:
- Bel de Klantenservice.

KLANTENSERVICE

Als de storing aanhoudt of opnieuw optreedt, nadat u de bovenstaande controles hebt uitgevoerd, dient u de droogautomaat uit te schakelen en onze Servicedienst te bellen (zie de garantie).
Vermeld:
- De aard van de storing.
- Het type droogautomaat en het model.
- Het servicenummer (nummer achter het woord Service op het typeplaatje) aan de binnenkant van de deur rechts.
- Uw volledige adres en telefoonnummer.

SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00140

D TRKK 6620

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.

BAUK-08479

	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Gewebeprogramme & Trockenstufen	Trockenoptionen	Länger Knitterschutz: Vermeidet das Knittern der Wäsche	Schonen: Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg				
Koch-Buntwäsche	85' 125'	70' 100'	3,0 5,0	Koch-Buntwäsche Max. 5 kg	■ Extratrocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		■ Schranktrocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		■ Bügeltrocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
Pflegeleicht	30' 55'	25' 45'	1,0 2,5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	■ Extratrocken	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5		■ Schranktrocken	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		■ Bügeltrocken	Pflegeleicht	Pflegeleicht
Lüften	-	-	-	■ Lüften	**Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.**	■ Lüften	-
Dauer	-	-	-	**Zeitprogramme** ■ 20 min. ■ 40 min. ■ 60 min.	**Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).**	■ 20 min. ■ 40 min. ■ 60 min.	-

* Testprogramme gemäß IEC 61121

Start Pause	**Startet den Trockenvorgang. Die Lampe "Trocknen" blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
■ Flusensieb reinigen	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
■ Wasserbehälter leeren	Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.
Gewebeschutz	Die Anzeige leuchtet auf, wenn ein Programm mit Feuchtigkeitskontrolle gewählt wurde, um anzuzeigen, dass die Schutzfunktion arbeitet. Die Funktion ist bei zeitgesteuerten Programmen und bei Lüften nicht verfügbar.
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Gewebeschutz	**Leuchtend: Gewebeschutz ist aktiv**
Trocknen	**Blinkend: Programm ausgewählt; Zyklus muss gestartet werden. Leuchtend: Programm läuft.**
Ende	**Leuchtend: Programmende.**
Knitterschutz	**Leuchtend: Knitterschutzbetrieb.**

5019 407 00206

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet.

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken.

Nicht trocknergeeignet.

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile** mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Wäschestücke trocknen.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Anzeigelampe "Trocknen" blinkt und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte in den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES POGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert. **Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.**
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf **"0"** stellen.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner.
Die Anzeigeleuchte "Trocknen" blinkt .
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

UNTERBRECHEN EINES PROGRAMMS

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf Lüften stellen
2. Die Start-/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:
Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt? (Hierzu die Bedienungsanleitung einsehen)
- Herrscht eine zu hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht: (nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die **Start-/Pause-** Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00206

D TRKK 6630

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.

BAUK-04879

	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge kg	Gewebeprogramme & Trockenstufen	Trockenoptionen	Länger Knitterschutz: Vermeidet das Knittern der Wäsche	Schonen: Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)						
Koch-Buntwäsche	85' 125'	70' 100'	3,0 5,0	Koch-Buntwäsche Max. 5 kg	Extratrocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		Schranktrocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		Bügeltrocken	Koch-Buntwäsche	Koch-Buntwäsche
Pflegeleicht	30' 55'	25' 45'	1,0 2,5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	Extratrocken	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5		Schranktrocken	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		Bügeltrocken	Pflegeleicht	Pflegeleicht
Lüften	-	-	-	Lüften	Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.	Lüften	-
Dauer	-	-	-	Zeitprogramme 20 min. 40 min. 60 min.	Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).	20 min. 40 min. 60 min.	-

* Testprogramme gemäß IEC 61121

Start Pause	**Startet den Trockenvorgang. Die Lampe "Trocknen" blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
Flusensieb reinigen	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
Wasserbehälter leeren	Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.
Gewebeschutz	Die Anzeige leuchtet auf, wenn ein Programm mit Feuchtigkeitskontrolle gewählt wurde, um anzuzeigen, dass die Schutzfunktion arbeitet. Die Funktion ist bei zeitgesteuerten Programmen und bei Lüften nicht verfügbar.
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Gewebeschutz	**Leuchtend: Gewebeschutz ist aktiv**
Trocknen	**Blinkend: Programm ausgewählt; Zyklus muss gestartet werden. Leuchtend: Programm läuft.**
Ende	**Leuchtend: Programmende.**
Knitterschutz	**Leuchtend: Knitterschutzbetrieb.**

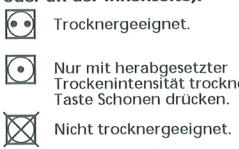
5019 407 00207

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):



Trocknergeeignet.

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken.

Nicht trocknergeeignet.

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile** mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Wäschestücke trocknen.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Anzeigelampe "Trocknen" blinkt und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte in den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES POGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert. **Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.**
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf **"0"** stellen.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner.
Die Anzeigeleuchte "Trocknen" blinkt .
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

UNTERBRECHEN EINES PROGRAMMS

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf Lüften stellen
2. Die Start-/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:
Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt? (Hierzu die Bedienungsanleitung einsehen)
- Herrscht eine zu hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht:
(nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die **Start-/Pause-** Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

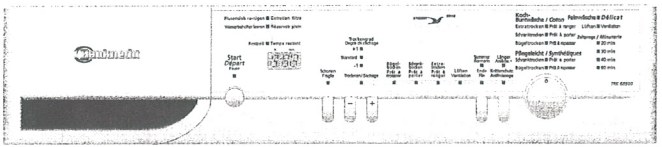
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00207

D TRK 68500

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Trockenoptionen				Summer und Knitterschutz können nicht zusammen gewählt werden	
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg	Gewebeprogramme & Trockenstufen		Schonen Fragile **Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)**	Trockengrad Degré de séchage **Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein**	Summer Sonnerie **Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trockenvorgangs an**	Länger Anti Knitt. + **Vermeidet das Knittern der Wäsche**
Baumwolle	95′ 135′	80′ 110′	3,0 5,0	Koch-Buntwäsche / *Coton* Max. 5 kg	Extra-trocken Prêt à ranger	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	80′ 110′	60′ 90′	3,0 5,0		Schrank-trocken Prêt à porter	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
	60′ 90′	50′ 70′	3,0 5,0		Bügel-trocken Prêt à repasser	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*	Koch-Buntwäsche / *Coton*
Pflegeleicht	25′ 45′	20′ 35′	1,0 2,5	Pflegeleicht / *Synthétiques* Max. 2,5 kg	Schrank-trocken Prêt à porter	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*	Pflegeleicht / *Synthétiques*
	20′ 35′	15′ 25′	1,0 2,5		Bügel-trocken Prêt à repasser	Pflegeleicht / *Synthétiques*	–	Pflegeleicht / *Synthétiques*	Pflegeleicht / *Synthétiques*
Feinwäsche	30′	20′	1,5	Feinwäsche / *Délicat* Max. 1,5 kg	**Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).**	–	–	Feinwäsche / *Délicat*	Feinwäsche / *Délicat*
Lüften	–	–	–	Lüften Ventilation	**Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.**	–	–	Lüften Ventilation	Lüften Ventilation
Dauer	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	**Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).**	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

Start *Départ* Pause	**Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase. Zur Bestätigung der Auswahl drücken.**
Programmauswahl	Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.
Restzeit Temps restant h. min.	Nach Start des Trockenvorgangs wird je nach ausgewähltem Trockenprogramm eine Vorgabe-Trockenzeit angezeigt. Nach wenigen Minuten stellt sich die Zeitanzeige auf die je nach Menge, Art und Feuchtigkeit der Ladung tatsächlich erwartete Restzeit ein.
Trockengrad Degré de séchage +1 Standard -1	Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste ": für trockenere oder der Taste "–" für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder – geändert werden.
Flusensieb reinigen Flusensieb reinigen Entretien filtre	Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**
Wasserbehälter leeren Wasserbehälter leeren Réservoir plein	Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.
PROGRAMMABLAUFANZEIGE	
Ende Fin	**Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.**

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen**.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte über den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
   Wird die Knitterschutzoption gewählt und die Wäsche am Ende des Trockenprogramms nicht aus der Trommel genommen, startet ein 12-stündiges Knitterschutzprogramm.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf "0" stellen **"0"**.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf "Lüften" stellen.
2. Die Start/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt (siehe Bedienungsanleitung)?
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht: (nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die **Start/Pause**-Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:
- Den Kundendienst muss verständigt werden.

Glühlampe der Innenbeleuchtung wechseln (sofern vorhanden):
- Funktioniert die Innenbeleuchtung nicht, ist die Glühlampe defekt.
- **Netzstecker ziehen.**
- Tür öffnen und die Glaskappe in der Trommel abschrauben.
- Defekte Glühlampe austauschen und Glaskappe wieder anbringen.
- Ersatzglühlampe: Philips 15W, 230/240V, E14.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

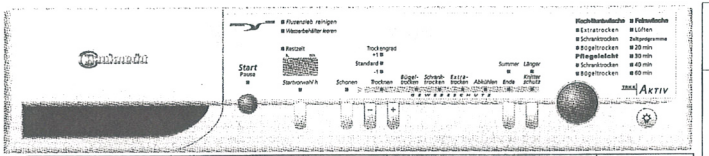
SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00129

D TRKK AKTIV

KURZANLEITUNG

Bitte auch die "Bedienungsanleitungen" aufmerksam durchlesen.



	Sehr nasse Füllmenge	Nasse Füllmenge	Füllmenge	Trockenoptionen → Gewebeprogramme & Trockenstufen		Schonen: Reduziert die Trockenintensität (für Feinwäsche empfohlen)	Trockengrad: Stellt gewünschten Trocknungsgrad ein	Summer und Knitterschutz können nicht zusammen gewählt werden: Summer: Zeigt in Intervallen optisch oder akustisch das Ende des Trockenvorgangs an	Knitterschutz: Vermeidet das Knittern der Wäsche	Startvorwahl: Verzögert den Beginn des Trockenvorgangs
	Ungefähre Trockenzeiten (in Minuten)		kg							
Koch-Buntwäsche	95' 135'	80' 110'	3,0 5,0	Koch- Buntwäsche Max. 5 kg	Extra-trocken	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche
	80' 110'	60' 90'	3,0 5,0		Schrank-trocken *	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche
	60' 90'	50' 70'	3,0 5,0		Bügel-trocken *	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche	Koch- Buntwäsche
Pflegeleicht	25' 45'	20' 35'	1,0 2,5	Pflegeleicht Max. 2,5 kg	Schrank-trocken *	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht	Pflegeleicht
	20' 35'	15' 25'	1,0 2,5		Bügel-trocken	Pflegeleicht	–	Pflegeleicht	Pflegeleicht	Pflegeleicht
Feinwäsche	30'	20'	1.5	Feinwäsche Max. 1,5 kg	Für Feinwäsche geeignet (z.B. Hemden).	–	–	Feinwäsche	Feinwäsche	–
Lüften	–	–	–	Lüften	Die Wäsche wird 30 Minuten lang ohne Heizung durchlüftet.	–	–	Lüften	Lüften	Lüften
Dauer	–	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	Zum Nachtrocknen von Einzelteilen (geeignet für alle Gewebe).	–	–	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.	20 min. 30 min. 40 min. 60 min.

* Testprogramme gemäß IEC 61121.

Start/Pause

Startet den Trockenvorgang. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte blinkt während der Auswahlphase.
Zur Bestätigung der Auswahl drücken.

Programmauswahl

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Anzeigeleuchte neben dem Programmnamen leuchtet auf. Die Startanzeige blinkt und zeigt an, dass der Trockner sich im Auswahlmodus befindet. Nach Drücken der Start/Pause-Taste leuchtet die Startanzeigelampe auf und das Programm beginnt.

Startvorwahl

Verzögert den Beginn des Trockenvorgangs um 1 bis 12 Stunden. Zur Wahl der Starterzögerung den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm stellen, die gewünschte Option auswählen und die Zeitvorwahltaste drücken. Mit jedem Tastendruck wird die Zeitvorwahl um 1 Stunde erhöht. Start/Pause-Taste drücken, um endgültige Auswahl zu bestätigen. Die Zeitvorwahlanzeige blinkt und der Countdown zählt in 1-Stundeintervallen zurück. Der Countdown wird durch die blinkende Zeitvorwahlanzeige über der Taste angezeigt. Während des Countdown dreht sich die Trommel von Zeit zu Zeit, um die Wäsche neu zu verteilen. Zum Abwählen oder Ändern der eingestellten Zeitvorwahl, Programmwahlschalter auf "0" stellen oder Tür öffnen.

Restzeit-Anzeige

Nach Start des Trockenvorgangs wird je nach ausgewähltem Trockenprogramm eine Vorgabe-Trockenzeit angezeigt. Nach 15 Sekunden wird die Zeit an die zu erwartende tatsächliche Restzeit je nach Menge, Feuchtigkeit und Art der Ladung angepasst.

Trockengrad +1 / Standard / -1

Die Einstellung des Trocknungsgrads ist eine Option, um die Trocknung der Wäsche gemäß den eigenen Anforderungen einzustellen. Das gewünschte Programm und die Option für den gewünschten Trocknungsgrad durch Drücken der Taste **"**: für trockenere oder der Taste **"–"** für feuchtere Wäsche. Der ausgewählte Trocknungsgrad wird als Vorgabewert für das ausgewählte Trockenprogramm gespeichert. Bei der nächsten Anwahl des Trockenprogramms erscheint der Vorgabewert. Der Vorgabewert kann durch Drücken der Tasten '+' oder – geändert werden.

Flusensieb reinigen

Die Anzeige leuchtet auf, wenn das Flusensieb gereinigt werden muss. **Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen.**

Wasserbehälter leeren

Leuchtet auf, wenn der Kondenswasserbehälter voll ist und geleert werden muss. Das Trockenprogramm wird automatisch unterbrochen. **Leeren Sie den Kondenswasserbehälter.** Drücken Sie die Start-/Pause-Taste, um den Trockner neu zu starten und mit dem Programm fortzufahren.

PROGRAMMABLAUFANZEIGE

Die Programmfolge wird durch Lampen angezeigt, die aufleuchten, wenn die Programmstufe startet, und erlöschen, wenn die Programmstufe beendet ist.

VORBEREITEN DER WÄSCHE

1. Prüfen, ob alle Reißverschlüsse geschlossen und alle Taschen leer sind.
2. Wäsche auf Links drehen.
3. Die Wäsche locker in die Trommel legen, um ein Knittern der Wäsche zu vermeiden.

Sortieren der Wäsche:

A) Nach Pflegesymbolen (Am Kragen oder an der Innenseite):

Trocknergeeignet

Nur mit herabgesetzter Trockenintensität trocknen. Taste Schonen drücken

Nicht trocknergeeignet

B) Nach Menge und Gewebestärke
Wenn mehr Wäsche vorhanden ist, als der Trockner fasst, die Wäsche nach dem Gewicht sortieren (z.B. Handtücher von leichter Unterwäsche sondern).

C) Nach Gewebearten
Baumwolle/Leinen: Handtücher, Baumwolljersey, Bett- und Tischwäsche aus Baumwolle oder Leinen.
Synthetische Stoffe/Pflegeleicht: Blusen, Hemden, Overalls, usw. aus Polyester oder Polyamid sowie Mischgewebe aus Baumwolle und synthetischen Stoffen.

D) Nach Trocknungsgrad
- Sortieren nach: bügeltrocken, schranktrocken usw.

Nicht trocknergeeignet: Wolle, Seide, Nylonstrümpfe, feine Stickereien, Wäsche mit Metallbesatz, große Wäschestücke wie Schlafsäcke usw.
Bitte beachten: Nur trocknergeeignete Zusätze mit entsprechendem Hinweis verwenden und Wäsche, die mit Fleckentferner behandelt wurde, vor dem Trocknen mit viel Wasser gründlich ausspülen. **Nur trocknergeeignete Plastikteile mit entsprechendem Hinweis verwenden** und keinesfalls Gummi oder mit Speiseöl befleckte Gegenstände trocknen.

INNENBELEUCHTUNG

(Option nur bei Programmauswahl wählbar).
- Taste drücken, um Innenbeleuchtung 30 Sekunden lang einzuschalten. Nochmal drücken, um Licht auszuschalten.

AUSWAHL DES PROGRAMMS UND DER ZUSATZFUNKTIONEN

Programm und Zusatzfunktionen:
- Um ein Programm zu wählen, den Programmwahlschalter in die gewünschte Stellung drehen. Die Start/Pause-Anzeigeleuchte des Trockners und zeigt an, dass der Trockengang gestartet werden muss.
- Zur Wahl einer Zusatzfunktion, die entsprechende Taste drücken. Die Anzeigeleuchte über den Tasten leuchtet auf und bestätigt, dass die Auswahl getroffen wurde.
- Durch erneutes Drücken der Taste wird die Zusatzfunktion wieder abgewählt.

STARTEN & AUSFÜHREN EINES PROGRAMMS

1. Nach Auswahl des gewünschten Trockenprogramms und der entsprechenden Zusatzprogramme die Start-/Pause-Taste drücken.
   Wird die Wäsche nach dem Ende des Trockenprogramms nicht entnommen, startet automatisch für maximal 60 Minuten ein Knitterschutzprogramm. Die Trommel dreht sich in regelmäßigen Intervallen. Damit wird ein Knittern der Wäsche verhindert.
   Der Knitterschutz verteilt die Wäsche in der Trommel neu.
   Wird die Knitterschutzoption gewählt und die Wäsche am Ende des Trockenprogramms nicht aus der Trommel genommen, startet ein 12-stündiges Knitterschutzprogramm.
2. Den Programmwahlschalter nach Ende des Programms stets auf "0" stellen **"0"**.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Falls das Programm während des Trockenvorgangs umgewählt wird, stoppt der Trockner. Die Start/Pause Anzeigeleuchte blinkt.
Zur Ausführung des neuen Programms die Start-/Pause-Taste erneut drücken.

PROGRAMM UMWÄHLEN

Zur Unterbrechung des Trockenvorgangs
1. Den Programmwahlschalter auf "Lüften" stellen.
2. Die Start/Pause-Taste drücken.
   Vor dem Öffnen der Tür mindestens 5 Minuten warten, damit der Trockner abkühlen kann.
   Aus Sicherheitsgründen stoppt das Programm automatisch, wenn die Tür geöffnet wird.
3. Zum Neustart die Tür schließen und erneut die Start-/Pause-Taste drücken.

TÄGLICHE PFLEGE & REINIGUNG

Nach jedem Trockenvorgang das Flusensieb reinigen:
1. Tür öffnen.
2. Flusensieb nach oben herausziehen.
3. Flusensieb öffnen.
4. Flusen mit einer weichen Bürste oder mit den Fingern entfernen.
5. Flusensieb schließen.
6. Flusensieb wieder vollständig einschieben.

Kondenswasserbehälter nach jedem Trockengang entleeren.
1. Zum Herausnehmen des Kondenswasserbehälters am Griff ziehen.
2. Kondenswasserbehälter entleeren.
3. Kondenswasserbehälter nach dem Entleeren wieder einsetzen und **vollständig** einschieben.

ERST EINMAL SELBST PRÜFEN

Sollte der Trockner nicht zufriedenstellend arbeiten, zur Eingrenzung des Fehlers zunächst folgende Punkte überprüfen, bevor Sie den Kundendienst verständigen:

Trockenvorgang dauert zu lange / Wäsche ist nicht richtig trocken:
- Richtiges Trockenprogramm gewählt?
- War die eingelegte Wäsche zu nass (Schleuderdrehzahl der Waschmaschine unter 800 U/min? Bei einer Schleuderdrehzahl von unter 800 U/min kann während des Trockenvorgangs eine Betriebsstörung des Kondenswasserbehälters auftreten)?
- Ist das Flusensieb verschmutzt (Flusensiebanzeige leuchtet)?
- Ist der Wärmetauscher verschmutzt (siehe Bedienungsanleitung)?
- Herrscht eine hohe Raumtemperatur?

Der Trockner läuft nicht: (nach einem Stromausfall stets die Start-Taste drücken).
- Ist der Netzstecker richtig eingesteckt?
- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist die Sicherung defekt?
- Ist die Trocknertür richtig geschlossen?
- Wurde ein Trockenprogramm gewählt?
- Wurde die Zeitvorwahloption gewählt?
- Wurde die **Start/Pause**-Taste gedrückt?

Anzeige für Flusensieb oder Kondenswasserbehälter leuchtet:
- Ist das Flusensieb sauber?
- Ist der Kondenswasserbehälter leer?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?
- Ist der Wärmetauscher sauber?

Wassertropfen unter dem Trockner:
- Ist der Wärmetauscher richtig eingeschoben?
- Wurden die Flusen von der Dichtung des Wärmetauschers entfernt?
- Wurden die Flusen von der Türdichtung entfernt?
- Ist der Kondenswasserbehälter richtig eingeschoben?

Alle Programmablaufanzeigen blinken:
- Den Kundendienst muss verständigt werden.

Glühlampe der Innenbeleuchtung wechseln (sofern vorhanden):
- Funktioniert die Innenbeleuchtung nicht, ist die Glühlampe defekt.
- **Netzstecker ziehen.**
- Tür öffnen und die Glaskappe in der Trommel abschrauben.
- Defekte Glühlampe austauschen und Glaskappe wieder anbringen.
- Ersatzglühlampe: Philips 15W, 230/240V, E14.

KUNDENDIENST

Ist die Fehlfunktion nach der Durchführung der o. a. Hinweise noch immer vorhanden oder tritt sie wieder auf, den Trockner ausschalten und unseren Kundendienst verständigen (siehe Garantie).
Halten Sie folgende Informationen bereit:
- Störungsart.
- Typbezeichnung und Modell des Trockners.
- Die Servicenummer des Trockners (diese Nummer steht neben dem Wort Service auf dem Aufkleber mit den Typangaben, der bei geöffneter Tür auf der rechten Seite sichtbar ist).
- Ihre vollständige Anschrift und Telefonnummer.

SERVICE 0000 000 00000

5019 407 00255